



# Das 05er Magazin

Die offizielle Vereinszeitschrift des FC Hennef 05

Jahrgang 20 · Heft 37 · Oktober 2023



Interview mit  
Toni Schumacher

U 17 Junioren-Länderspiel  
in Hennef

Dank an Sascha Glatzel  
und Dirk Hager





# NATÜRLICH GUT VERPACKT!



Exportverpackungen



Gefahrgut



Lagerung und Kommissionierung



Logistiklösungen

**Anton Klein Industrieverpackungen + Logistik GmbH**

Josef-Dietzgen-Straße 30 • 53773 Hennef, Deutschland

Tel.: 02242 8709-0 • Fax: 02242 8709-42

E-Mail: [info@anton-klein.de](mailto:info@anton-klein.de) • Internet: [www.anton-klein.de](http://www.anton-klein.de)

Werte Leserinnen und Leser,

die Zeit, in der ich für unsere Vereinszeitschrift seit Februar 1999 (mit einer kleinen Pause) verantwortlich sein durfte, geht langsam dem Ende entgegen. Ende diesen Jahres werde ich mich definitiv entscheiden, ob ich noch die Verantwortung für die Ausgabe März 2024 übernehme oder nicht. Darüber werde ich aber in Ruhe mit unserem Präsidenten sprechen.

Es hat mir immer viel Spaß und Freude bereitet über unseren Verein Berichte zu erstellen und Fotos zu machen. Aufgrund meiner geführten Interviews mit vielen interessanten Personen aus dem Sportbereich – nicht nur dem der Fußballer – lernte ich Menschen kennen, die ich unter normalen Umständen nicht kennengelernt hätte.

Natürlich kann nur eine Person nicht die



Vielzahl an Arbeiten durchführen. Daher geht mein ehrlich gemeinter Dank an die

Personen, vor allem an die, die dem Verein vorgestanden haben. Sie haben mich immer in jeglicher Weise unterstützt. Das es auch kritische Bemerkungen über meine Arbeit gab ist etwas mit dem man leben kann.

Mit 80 Jahren und sieben Monaten, so glaube ich, versteht jede Person meinen Entschluss. Ich hoffe, dass sich dann auch schnell ein Nachfolger für diese interessante, aber nicht immer leichte und zeitaufwendige Aufgabe finden wird, sodass weiterhin unsere beliebte Vereinszeitschrift ein Bestandteil des FC Hennef 05 bleiben wird.

Mit freundlichen und sportlichen Grüßen Ihr/Euer  
Norbert Maibaum

## Inhaltsverzeichnis

### FC Hennef 05 – Intern

Vorwort 05er Magazin-Redaktion.....	3
Inhaltsverzeichnis .....	3
Vorwort Präsident.....	5
Runde Geburtstage Willi Krudewig und Thomas Schulte.....	6
Impressum .....	6
Herzliche Geburtstagsglückwünsche .....	8
Einweihung des sanierten Kunstrasenplatz .....	10
Curanum-Bewohner zu Gast beim FC Hennef.....	11
Sportler-Ehrung der Stadt Hennef .....	13
Jung-Feuerwehr im sportlichen Vergleich.....	14
Stadion Clubheim unter neuer Leitung.....	15
Ehrung der Jubilare des FC Hennef 05.....	16
Jugend-Fussballturnier der Hennefer Partnerstädte.....	18
Hennefer Unternehmerfrühstück im Clubheim .....	21
Sommerfest der Kreisschiedsrichter beim FCH05.....	22
Tippkönig Martin Gerards .....	23
Herzlichen Dank an Dieter Obst .....	25
DFB U17 Vier-Nationen-Turnier in Hennef .....	26
Eine Geschichte von Integration und Unterstützung.....	29
Team Glatzel, Hager, Süs – Dauerbrenner beim FCH 05 .....	31

### FC Hennef 05 – 1. Mannschaft

„Danke Sascha und Dirk für alles“ – Ein Rückblick.....	32
Die letzten 10 Schritte zur 4. MRL-Meisterschaft.....	35

Mannschaftsposter 1. Mannschaft Saison 2023 / 24 .....	38
Fatih Özyurt und Jürgen Thomas im Kurzinterview.....	40
Burak Mus im Gespräch mit dem 05-er Magazin .....	42
Kreispokal: im Viertelfinale ausgeschieden.....	44
Testspielergebnisse nicht zufriedenstellend .....	45
XXXL Umbruch und Neuanfang .....	46
Kader der MRL-Mannschaft 2023 / 2024.....	48
Gut im Soll nach sieben Saisonspielen .....	51

### FC Hennef 05 – Alte Herren

Jubiläumstreffen der DFB Ü50 Sieger 2018 .....	55
Ü32 – Enttäuschendes Abschneiden bei der KMS .....	56
Ü40 – Kreismeisterrunde 2022 / 2023 .....	58
Ü40 – gewannen spannendes Kreismeisterfinale 2023.....	60
Ü40 – bei der FVM-Meisterschaft – Podest verfehlt .....	63
Ü40 – Kreismeisterschaft 23 / 24 mit zwei Teams .....	63
Ü50 – 8. Kreismeistertitel nach 2005 .....	64
Ü50 – Nicht den besten Tag erwischt .....	67
Mix – AH-Teams landeten auf Platz 1 und 3.....	67
Ü60 – Frühes Aus bei der FVM-Meisterschaft 2023.....	69
AH-Tour nach Austria .....	70

### im Interview ...

Torwartlegende Toni Schumacher .....	72
--------------------------------------	----

**Liebe FC Hennef 05-er,  
liebe Freunde, Förderer, Unterstützer und  
Sponsoren des Vereins,  
verehrte Leser unseres  
beliebten „05er- Magazin“,**

ich grüße herzlichst im Herbst des Jahres 2023!  
Ich hoffe es geht Euch gut, Ihr habt die Spätsommerzeit genießen können und Ihr seht dem Schlußspurt des Jahres 2023 mit Zuversicht entgegen.  
Es geht bereits auf das Jahresfinale zu, der Beginn der „5. Jahreszeit“ ist nicht mehr fern und dann kommt auch schon die vorweihnachtliche Adventszeit – es ist wirklich, unglaublich wie schnell weider ein Jhr vorüber geht.  
Gefühlt hat es doch gerade erst Vorgestern begonnen...

Leider muss ich mich meinen Vorworten der letzten Ausgaben des „05er-Magazin“ anschliessen: die Kriegssituation in der Ukraine hat sich immer noch nicht zum Besseren gewendet, ein Kriegsende ist nicht in Sicht. Es ist eine einzige Tragödie!

Dazu kommt jetzt die fürchterliche und angsteinflößende Kriesensituation im Nahen Osten. Der terroristische Überfall der Hamas auf die israelische Bevölkerung wird auf das Schärfste verurteilt. Menschen des israelischen Volkes werden verletzt, getötet, verschleppt und geschändet. Die Terrororganisation Hamas muss zur Rechenschaft gezogen werden.

Wir können nur hoffen, dass im Nahen Osten kein Flächenbrand entsteht und sich weitere Staaten in das Kriegsgeschehen einbringen.

Es freut uns, dass ukrainische Jugendfussballer in verschiedenen unserer Nachwuchsmannschaften spielen und wir sind sehr froh, ihnen zumindest eine sportliche Heimat bieten zu können.

Es macht Freude zu sehen, dass die Jungs sich bei uns wohl fühlen und dieses auch mit ihren wirklich herausragenden Leistungen wiedergeben und danken!

Der Sport verbindet, er schafft Nähe, er gibt ein soziales Gefüge und er kann so Manches ein wenig auffangen – dieser sozialen Herausforderung werden wir beim FC Hennef 05 mit der Integration dieser Jungs gerne gerecht.

Was ist in der Zwischenzeit seit der Ausgabe April 2023 noch beim FC Hennef 05 geschehen? Was ist in der Zwischenzeit seit der Ausgabe des 05er Magazin 1/2023 noch so passiert beim FC Hennef 05?

Was unsere 1. Mannschaft betrifft, so haben wir nach dem Verzicht auf den Aufstieg in die Regionalliga West nicht nur die Zusammenarbeit mit der sportlichen Leitung und dem 1. Trainer beendet, sondern zudem auch einen großen Aderlaß im Spielerkader zu verzeichnen gehabt. Der geschäftsführende Vorstand ist nach wie vor der festen Überzeugung, dass unsere Entscheidung die Richtige gewesen ist – es war eine Entscheidung für die strategische Ausrichtung des Gesamtvereins FC Hennef 05, und nicht eine Entscheidung gegen die herausragend erfolgreiche Mannschaft der vergangenen Saison!

Natürlich ist es für einen Sportler immer schwer zu verstehen, wenn er nicht die Früchte seiner erfolgreichen Bemühungen wird umsetzen können. Und ein solches, ich nenne es einmal



„Stecker ziehen“, ist auch nicht dasjenige was wir als erfolgsorientierte Personen im Vorstand gerne gemacht haben.

Aber wir haben uns auf das „große Ganze“ in der Sache konzentriert, und das heißt für uns als verantwortlicher Vorstand für den FC Hennef 05 tätig, in erster Linie: wirtschaftliche Tragfähigkeit, seriöses und nachhaltiges Handeln, Verlässlichkeit zu jeder Zeit, Bodenständigkeit und verstärkte Konzentration auf unseren herausragenden Nachwuchsbereich.

Was wurde im Anschluß an unsere Entscheidung so Alles kolportiert, gemutmaßt und gemunkelt: kein Geld mehr da und keine Mannschaft, beim FC Hennef 05 gehen die Lichter aus, desingnierter Absteiger wenn man überhaupt an der Mittelrheinliga teilnimmt, usw. usw.,

Wir vom Vorstand des FC Hennef 05 haben uns an diesen Kommentaren zu keiner Zeit beteiligt, wohl wissend wie es um den FC Hennef 05 steht, was wir hier können, was wir leisten wollen und werden, wie stark der FC Hennef 05 im Zusammenhalt ist, welch positive Ausstrahlung der Verein hat und was hier auch zukünftig möglich sein wird.

In den letzten Jahren des Erfolges war dieser stets darin mitbegründet, dass wir uns nur auf uns und unsere Arbeit konzentriert haben – und nicht wertvolle Energie damit verschwendet haben, uns an Anderen, ob Vereinen oder Personen, abzarbeiten.

Und um auch einmal ganz klar gesagt: sicherlich wäre es uns möglich gewesen, ein Jahr Regionalliga zu finanzieren, mit besonderer Unterstützung von Personen, welche sich dieses als ich nenne es einmal „persönliches Hobby“ gegönnt hätten.

Aber ich frage in aller Offenheit: wem wäre hiermit letztendlich nachhaltig gedient gewesen?

Dem Verein (!) FC Hennef 05?

Wir haben uns diese Fragen gestellt: Was hätte das darauffolgende zweite Jahr, höchstwahrscheinlich nach Abstieg aus der Regionalliga, für den Verein bedeutet und wie hätte dieses gestaltet werden können? Wie sehr hätte dieses eine Jahr Regionalliga den Verein an Substanz, nicht nur an finanzieller, gekostet? Wie sehr wären die ehrenamtlich Tätigen beansprucht worden?

Unsere Prämisse ist: man sollte die Decke nach welcher man sich streckt ambitioniert hoch hängen – aber man muss auch wissen wann diese Deckenhöhe erreicht ist!

Jede Neuaufstellung bietet stets auch eine Chance.

Mit akribischer Arbeit haben wir einen Neuaufbau in die Wege geleitet, mit klarem Fokus auf Bodenständigkeit und -haftung. Wir haben eine neue sportliche Verantwortlichkeit mit „Hennefer Stallgeruch“ installiert und zudem eine ganz junge und überaus talentierte Mannschaft zusammengestellt, welche über ein großes Entwicklungspotential verfügt.

Man kann und darf die Leistungen der Jungs sicherlich (noch) nicht mit dem Leistungsniveau unserer Übermannschaft des Vorjahres vergleichen, dieses wäre der Mannschaft 2023/2024 gegenüber nicht fair.

Aber es bereitet große Freude, den Jungs bei ihrem Engagement auf und neben dem Platz zu zusehen. Die haben einfach „richtig Bock“ auf und mit dem FC Hennef 05!

Und wenn dann noch die Punkteausbeute stimmt - zum Zeitpunkt meines Vorwortes rangieren wir in der Tabelle vor dem Aufstiegsfavoriten Bonner SC und deutlich vor dem mit großen Ambitionen in die Saison gestarteten Siegburger SV 04 - dann können wir zu Recht sagen: Vieles richtig gemacht. Gebt den Jungs ihre Zeit und die Chance, sich beim FC Hennef 05 in einem unaufgeregten Umfeld zu entwickeln, ich bin mir sehr sicher: wir werden noch viel viel Freude an ihnen haben!

Wir Personen im geschäftsführenden Vorstand wollen den FC Hennef 05 weiterhin so führen, dass dieser großartige Verein eine sichere Zukunft hat.

Dieses Ziel zu erreichen ist manchmal alles Andere als leicht und es bedarf eines großen persönlichen Engagements im Ehrenamt. Ich danke meinen Vorstandskollegen sehr für Ihre großartige Arbeit!

Es ist wie es ist: „Leicht kann Jeder“. Und die Herausforderung schafft Motivation und Dynamik.

In diesem Magazin berichtet unserer Redakteur Norbert Maibaum u. a. auch über das „3. Hennefer Unternehmerfrühstück“, welches der FC Hennef 05 im Juni zusammen mit der „Stadtentwicklung Hennef“ in unseren Vereinsräumlichkeiten im „Anton Klein Sportpark“ ausgerichtet hat.

Bei herrlichem Sommerwetter konnten wir mehr als 100 Gäste begrüßen, u. a. auch unseren Bürgermeister Mario Dahm und weitere Vertreter der Stadtspitze.

Zudem auch die Vertreter der beiden Hennefer Banken KSK Köln und Volksbank Bonn/Rhein-Sieg, sowie zahlreiche Personen aus der Hennefer Unternehmerschaft.

Ein interessantes und für die Gäste attraktives „Unternehmerfrühstück“, erstmalig von einem Hennefer Verein ausgerichtet. Es hat uns sehr gefreut erkennen zu können, wieviel Aufmerksamkeit dem FC Hennef 05 zuteil wird.

Auch dazu sage ich ein wenig selbstbewußt und mit Stolz für den Verein: wären wir beim FC Hennef 05 nicht „besonders und gut“, dann wären sicherlich nicht so viele Personen unserer Einladung gefolgt!

Bleibt gesund und unterstützt Euren Verein weiterhin so wie bislang auch!

**Es grüßt herzlichst für den FC Hennef 05  
– besonders und gut –!**

**Euer Clemens Wirtz  
(Präsident FC Hennef 05)**





# „Herzliche Glückwünsche“ an Willi Krudewig und Thomas Schulte

**(noma)** Leider wurde übersehen und dieses ist unentschuldig, dass in der vorherigen April-Ausgabe unser langjährige „AH“-Abteilungsleiter Willi Krudewig vergessen wurde, ihm zu seinem 70. Geburtstag zu gratulieren.



Willi ist ein vielreisender Zeitgenosse. Schon während seiner Dienstzeit bereiste er viele Länder. Doch noch viel mehr auf Reisen ging er seit er im wohlverdienten Ruhestand ist. Asiatische, süd-amerikanische, afrikanische und natürlich europäische Länder gehörten zu seinen Zielen. Aber „nur“ faul am Strand liegen, das war und ist nicht sein „Ding“. Er ging auf Erkundungsmärsche im Gebirge oder auf flachen Ebenen. Auch Radtouren, u.a. von Berlin nach Prag, gehörten bei ihm zum Reiseprogramm.

Als Vorstandsmitglied und verantwortlicher „AH“-Abteilungsleiter wirkt er seit Jahren zum Wohl des Vereins und der älteren Kicker in bemerkenswerter Weise mit. Ebenso „gewann“ er vor Jahren mit seinem Namensvorschlag den „Wettbewerb“ für den seinerzeit erstellten Bierpavillon. Dieser trägt seitdem den Namen „unschlagBAR“. Bei seinen Stammtischbrüdern „Et jeit wigger“ ist er zudem der unangefochtene Chef. Lieber Willi, bleibe weiterhin gesund und so wie wir dich kennen. „Herzlichen Glückwunsch“ nachträglich.

**50 Jahre, dass sieht man unserem Geschäftsführer Thomas Schulte wirklich nicht an. Und von der Fitness her, könnte er noch einem Seniorenkader angehören.a**

Am 02. August konnte Thomas seinen runden, den 50. Geburtstag feiern. Dazu möchten der FC Hennef 05 und das „05er-Magazin“ nachträglich „Herzlichen Glückwunsch“ sagen und hoffen, dass er noch viele Jahre in verantwortlicher Funktion unserem Verein zur Verfügung stehen wird. Der 2-fache Familienvater, der im Stadtteil Lauthausen, auf der anderen Seite der Sieg, mit seiner Familie wohnt ist seit mehreren Jahren Vereinsmitglied. Seine erste

Vereinsfunktion, die er auch noch heute innehat, war die des Jugend-Geschäftsführers. Seit 2021, bei den letzten Vorstandswahlen, wurde er dann zum Geschäftsführer des Gesamtvereins gewählt. Seine vielen Hobbys – außer der Familie – sind natürlich Fußball, Skifahren und das Fahren mit dem Mountainbike. Ebenso ist er in der rheinischen „fünften“ Jahreszeit im Karneval gerne unterwegs.



**IMPRESSUM**

05er Magazin  
Vereinszeitschrift des FC Hennef 05  
Herausgeber: FC Hennef 05  
Fritz-Jacobi-Straße 24 · 53773 Hennef  
www.fc-hennef.de

Thomas Schulte, Geschäftsführer  
geschaefstfuehrer@fc-hennef.de

Redaktion: Norbert Maibaum  
norbert.maibaum@gmx.de  
Texte: Norbert Maibaum sowie die namentlich gekennzeichneten Beiträge  
Fotos: Privatarchive sowie die namentlich gekennzeichneten Quellen  
Herstellung: Druckerei Oberhäuser  
info@oberhaeuser-druck.de

Anzeigen + Werbung :  
Dipl.-KfM. Clemens Wirtz  
wirtz-immobilien@t-online.de

Erscheinungsweise  
2 x jährlich



# SCHREINEREI **BENZ**

OBJEKTEINRICHTUNG | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR



**“Nur wer liebt, was er tut, kann andere dafür begeistern.”**

Mit Leidenschaft, Begeisterung zum Detail und großem handwerklichen Geschick entwickeln und fertigen wir in der Schreinerei **BENZ** außergewöhnliche Einzelstücke wie Tische, Einbauschränke und Küchen, sowie individuelle Wohnraumkonzepte und Objekteinrichtungen



## Unser Leistungsangebot:

BODEN | KÜCHEN | MÖBEL | INNENARCHITEKTUR | OBJEKTEINRICHTUNG | HANDWERK

Schreinerei **BENZ**  
Inhaber: Dominic Benz

Reisertstraße 15  
53773 Hennef

Tel: 02242 9169 550  
Fax: 02242 9169 549

info@handwerk-benz.de  
www.handwerk-benz.de



# Herzliche Geburtstagsglückwünsche

von Mai bis Oktober 2023

## 20 Jahre

*Alihan Zor*  
am 06. Juli

*Abdella Nija*  
am 20. September (Handball-Abt.)

## 40 Jahre

*Mario Findeklee*  
am 04. Juni

*Bernd Peters*  
am 08. August

*Rene Teutenberg*  
am 29. August

*Daniel-Benjamin Friedrich*  
am 30. September

*Mathias Rochus*  
am 15. Oktober

## 50 Jahre

*Rüdiger Bodemann*  
am 28. Mai

*Mehmet Saglam*  
am 04. Juni

*Petra Heimann*  
am 11. August (Handball-Abt.)

## 60 Jahre

*Klaus Fischer*  
am 02. August

*Michael Pütz*  
am 31. August

*Ingo Thomas*  
am 28. September

## 65 Jahre

*Werner Pleis*  
am 09. August

*Michael Schöffel*  
am 21. August

## 75 Jahre

*Heinz-Willi „Männ“ Krumbach*  
am 02. Mai

## 80 Jahre

*Norbert Schorn*  
am 05. Mai

*Franz-Peter „Pit“ Raderschadt*  
am 09. Juni

*Norbert Nehring*  
am 13. Juli

*Willi Peuker*  
am 22. August

*Helmud Muder*  
am 13. September



# GILGEN'S

BÄCKEREI & KONDITOREI

*Handwerk seit 1880*

**WIE IHR IN HENNEF  
VERANKERT**

## *Aus der Region für die Region*

**Unser Team: Tradition seit 1880, beste Zutaten - viele direkt aus der Region, eigene Sauerteige und viel Liebe zum Handwerk**

### **WIR IN HENNEF:**

**Hit-Markt** (ADENAUERPLATZ 2)

**Edeka-Markt** (STOSSDORF, SANDDORNWEG 14)

**Bauhaus** (FRITZ-JACOBI-STR. 30)

**Rewe XL-Markt** (EMIL-LANGEN-STR. 4)

**Geistingen** (BONNER STR. 64)

**Bistro Chronos-Quartier** (FRANKFURTER STR. 93)

**Café Uckerath** (WESTERWALDSTRASSE 188)

**Wir backen in unserer Backstube in Hennef**



**WIR BILDEN AUS!**  
[gilgens.de/ausbildung](https://gilgens.de/ausbildung)

**TOP** AUSBILDUNGSBETRIEB  
Handwerkskammer zu Köln

**FOLGE  
UNS!**





## Einweihung des sanierten Kunstrasenplatz

**(noma)** Mit etwas Verspätung wurde am 09. September am Rande des Länderspiels der DFB U17 Nationalmannschaft gegen Dänemark der neu sanierte Kunstrasenplatz 1 eingeweiht.



*(alle Fotos: Stadt Hennef)*

Nach 13 Jahren war eine Erneuerung fällig. Der alte Kunstrasen wurde innerhalb von nur 10 Tagen ausgetauscht. Der alte Platz hatte noch eine Füllung aus Gum-

migranulat und Sand. Jetzt können unserer Sportler und auch die Hennefer Schulklassen (vormittags) auf einem umweltbewussten Platz mit Sand und Kork (aus Portu-

gal) ihren Sport ausüben. Der Platz misst 92 x 70 Meter. BM Dahm bedankte sich beim Sportamt für die gute Koordination der reibungslos erfolgten Baumaßnahme.

Auch Präsident Clemens Wirtz bedankte sich im Namen des FC Hennef 05 bei allen Personen, die an der Planung und Durchführung beteiligt waren.



**BM Mario Dahm, in gekonnter Haltung beim „Elfmeter“ gegen den Kunstrasenfachmann der Stadt Hennef, Michael Dohrmann. Ob der Ball im Tor landete, gehalten wurde oder daneben/drüber ging bleibt das Geheimnis.**



**(v.l.) FCH05-Präsident Clemens Wirtz, 2. Vors. Roman Merten, Bürgermeister Mario Dahm, Sportamtmitarbeiter Michael Dohrmann, stv. Bürgermeister Thomas Wallau und Sportdezernent Martin Herkt**



## „Curanum-Residenzbewohner“ zu Gast beim MRL-Spiel des FC Hennef 05

**(noma)** FCH05-Präsident Clemens Wirtz hatte einige Curanum-Bewohner, welche ausgesprochene Fußballfans sind, zum MRL-Heimspiel unserer „Ersten“ gegen Glesch-Paffendorf in den „Anton Klein Sportpark“ eingeladen.

Mitte Mai sahen sie das spannende, von unserer Mannschaft als Tabellenführer mit 3:1 gewonnene Spiel, bei sonnigen Temperaturen. Schon einmal in der Vergangenheit waren Gäste aus der Seniorenresidenz „Curanum“ Gastzuschauer. Sie waren begeistert von der Atmosphäre im Stadion und sagten zu, bei einer der nächsten Gelegenheiten wieder zu einem Spiel der Hennefer zukommen.

**Hinten stehend v.l.,  
Roman Merten (2. Vors.),  
Clemens Wirtz (FCH05 Präsident)  
und zweiter von rechts  
Ralf Dzikus  
(2. Geschäftsführer).**



*Sie schießen  
ja auch kein  
Eigentor!*



**MALTESER**

TELEFON: 02242 8 12 34

MALTESER APOTHEKE

E-MAIL: [INFO@DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE](mailto:INFO@DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE)

FRANKFURTER STR. 72

TELEFAX: 02242 8 07 43

53773 HENNEF (SIEG)

[WWW.DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE](http://WWW.DAS-PLUS-GESUNDHEIT.DE)

## **Unsere Leistungen:**

- Unterhaltsreinigung
- Glasreinigung
- Bauschlussreinigung
- Sonder- u. Industriereinigung
- Teppich- u. Polsterreinigung
- Fassadenreinigung
- Winterdienst/Kehrdienst
- Reinigung von Solaranlagen
- **Fensterreinigung auch privat!**

## **Sauberkeit in allen Bereichen!**

Unsere Leistungen umfassen alle Arten von Reinigungsservices in Gebäuden und im Außenbereich von Immobilien!

### **Kontakt**

Pappelallee 3  
53773 Hennef/Sieg

02242/913510  
02242/9135115  
info@ms-glas.de  
www.ms-glas.de



## Ü40 und Ü50 „Alt Herren“ sowie das „eSports“ Team erhielten Auszeichnungen

**(noma)** Zum 3. Mal nach 2021 und 2022 fanden Anfang September im „Anton Klein Sportpark“ die Ehrung erfolgreicher Hennefer Sportler\*innen statt. Insgesamt war es die 36. Hennefer Sportlerehrung.



Bürgermeister Mario Dahm und der Präsident des StadtSportverbandes Hajo Nopeney nahmen die Ehrungen vor. Unterstützung fanden sie durch Helfer\*innen der Stadt wie durch den Vizepräsident des SSV Wilfried Bolle und weiteren Präsidiumsmitgliedern sowie durch Sandra Lehmann und Sabine Steimel von der Stadt.

211 Sportler\*innen erhielten insgesamt Urkunden, Medaillen und Steelen, darunter auch 24 FCH05-Ü-Fußballer und das 3-Mann-eSports-Team für ihre Leistungen in 2022.

Die Namen der geehrten Ü40 und Ü50 „AH“-Sportler sind in verschiedenen Berichten dieser Ausgabe aufgeführt. Die drei „e-Gamer“ wurden in einem Bericht im vorherigen „Magazin“ vorgestellt.

Medaillen/Steelen/Urkunden erhielten die Ü40-Mannschaftsspieler für den Kreismeisterschaftstitel und für den 3. Platz beim FVM-Tur-

nier. Die Ü50 für die gewonnene FVM-Meisterschaft und für den 3. Rang bei den „Westdeutschen Meisterschaften“. Die drei „e-Sportler“ erhiel-

ten eine Silbermedaille. Die Auszeichnungen nahm AH-Abteilungsleiter Willi Krudewig entgegen.

Knapp 11.000 Personen sind in 32 Hennefer Sportvereinen auf 39 städtischen Sportanlagen unter freiem Himmel und in Sporthallen aktiv, so Bürgermeister Mario Dahm in seiner Ansprache. 220.000 Euro fließen jährlich für die Instandhaltung, Pflege und laufenden Unterhaltung der Sporthallen und der Sportanlagen! Hinzu kamen Neubauten und umfangreiche Sanierungen z.B. die Außenanlage der Grundschule „Am Steimel“ in Uckerath. Mit Zuschüssen des Landes NRW hat der StadtSportVerband mit Unterstützung der Stadt an den Sportplätzen Happerschoss und Söven sowie am „Allner See“ neue Outdoor-Fitnessgeräte aufgestellt. Daher ein großer Dank aller Hennefer Sportvereine für die großzügigen Unterstützungen unserer Stadt, des StadtSportVerband Hennef und das Land NRW.





# Jungfeuerwehr-Abteilungen im sportlichem Vergleich

**(noma)** Mitte August war das Ziel von rund 220 Jungfeuerwehrleute aus unserer Rhein-Sieg-Region und aus Städten wie Aachen, Dormagen, Düren, Kürten, Monschau, Siegen-Wittgenstein und Solingen der „Anton Klein Sportpark“ in Hennef. Insgesamt gingen 23 Gruppen an den Start. Sie trafen sich zum sportlichen Wettkampf und zeigten ihr unterschiedliches Können. Die Prüfungsabnehmer, erfahrene Feuerwehrleute, sahen mit Argusaugen zu und bewerteten die ausgeführten feuerwehrtechnischen Übungen und andere sportlichen Wettbewerbe auf der Tartanbahn und den Fußballfeldern. Ausrichter waren die Feuerwehr Hennef.

Die einzelnen Jugendwehren waren angetreten um die Leistungsspanne der Deutschen Jugendfeuerwehr zu erwerben. Es ist die höchste Auszeichnung der Jugendfeuerwehr. Disziplinen wie Kugelstoßen, Staffelläufe, Übungen nach Feuerwehrdienstvorschrift 3, Schnelligkeitsübungen und Fragenbeantwortung gehörten zum



## ideen für digitalen erfolg

digitaler workflow  
workflow central  
managed print services  
web to print  
it-sicherheit  
workflow apps  
dokumenten management system  
workflow software



teamjansen.de

Programm der Mädels und Jungen an diesem Tag. Auch das Auftreten und der Zusammenhalt der Gruppen wurden in die Wertungen mit aufgenommen. Unser Sportgelände, wie man wieder im August gesehen hat, war in den letzten Jahren für viele Events (Sportler Ehrungen, Schiedsrichterlehrgänge, kirchliche und politische Veranstaltungen) eine geeignete Anlage. Also eine Stätte nicht nur für Fußballer und Leichtathleten.



# jansen

Löhestraße 32  
53773 Hennef

Tel. +49 (0) 2242 92120  
info@teamjansen.de



## Stadion Clubheim unter neuer Leitung

**(noma)** Ab Mitte August werden die Stadiongäste vom neuen Clubheim-Wirtepaar Detlev und Beate Duderstadt bewirtet. Die Eheleute kennen sich in diesem Fach bestens aus. Sie führten über viele Jahre das Clubheim des SV Menden.

Inzwischen haben sie sich gut eingearbeitet. Sie stehen bis auf den Montag immer ab nachmittags zur Bewirtung bereit. Die sympathischen „Wirtsleute“ haben sich schon gut eingelebt und betreiben das Clubheim und das Bistro mit viel Liebe und Herzblut. Unterstützt werden sie in diesem Metier von erfahrenen FCH05-Mitgliedern. Der FC Hennef 05 wünscht Detlev und Beate bei ihrer neuen Tätigkeit viel Freude und Spaß.



# H EIZTECHNIK Ö L L E N A U S T E C H N I K

**Alternative  
Energien**

Telefon 02241 / 50257

[www.hoellen-shk.de](http://www.hoellen-shk.de)

[kontakt@hoellen-shk.de](mailto:kontakt@hoellen-shk.de)

Heinrich-Busch-Straße 23 - 53757 Sankt Augustin



**BOSCH**

Premium Partner

Heizung. Klima. Warmwasser.



## Elf Vereinsjubilare wurden mit Urkunden ausgezeichnet

**(noma)** Am 19. Juni wurden im Rahmen der Jahreshauptversammlung sechs Vereinsmitglieder für ihre Treue und langjährige Zugehörigkeit im Verein mit der Übergabe von Urkunden geehrt. Leider konnten aus unterschiedlichen Gründen (Krankheit, Urlaub) \*fünf Mitglieder nicht an diesem Abend erscheinen. Ihnen wurden in der Zwischenzeit die Urkunden nachträglich übergeben.

Die Ehrungen wurden vom Präsidenten Clemens Wirtz und dem Mitgliederbetreuer Norbert Maibaum durchgeführt.

Die nachfolgenden genannten treuen Vereinsmitglieder kamen auf insgesamt 505 Mitgliederjahre. Eine stolze Zahl. Nachträglich nochmals „Herzlichen Glückwunsch“ an die Jubilare vom Vorstand des FC Hennef 05 – besonders und gut- und dem „05er-Magazin“.



**V.l.:** Günter Prittmann, Präsident Clemens Wirtz, Heinz Herkenhöfner, Johannes Stross, Peter Wroblewski, Herbert Karsten und Dieter Obst.

### Für 25 Jahre wurden geehrt:

#### \*Ingo MÜGGE

Leider geht es unserem früheren 2. FCH05-Vorsitzenden und ehemaligen 1. Vorsitzenden des FC Geistingen gesundheitlich nicht gut. Doch zu seiner aktiven Zeit brachte er in beiden Vereinen viele Ideen ein und gehörte seinerzeit auch zu dem Gremium welches die Vorgespräche und –bereitungen für die Fusion 2005 zwischen den beiden Vorgängereinen des FC Hennef 05, dem „FC Geisingen und der TuRa Hennef“ führte und gestaltete.

Vor seiner Zeit als Vereinsmitglied, trat er dem „FCG“ am 01. April 1998 bei, stand als aktiver Spieler für den SV

Eitorf 09 auf dem Feld und war u.a. auch Kreisauswahlspieler. Über einen längeren Zeitraum gehörte Ingo, der als Beamter seinen Beruf ausübte, nicht nur den beiden Vorständen der Hennefer Vereine an, sondern betreute zudem die damalige 2. Mannschaft des FC Hennef 05 in der Bezirksliga. Als Präsidiumsmitglied vertrat der heute 76-Jährige den FCH05 auch im StadtSportVerband Hennef. Als einer der ersten FCH05-Mitglieder wurde Ingo die „Hennefer Sportnadel“ für seine Vereinsverdienste verliehen.

### Johannes STROSS

Der selbständige Dachdeckermeister kam durch seinen Sohn im Oktober 1998 zum FC Geistingen. Blieb auch nach der Fusion dem Verein treu. Besucht häufig die Heimspiele unserer MRL-Mannschaft. Als Fußballspieler war der 58-Jährige nie aktiv.

rei und druckt seit Jahren das Stadionheft und die Ankündigungsplakate für die MRL-Heimspiele und ab dieser Ausgabe auch unser Vereinsmagazin. Dem Verein trat Andy im Januar 1983 bei.

### 40 Jahre im Verein sind:

#### \*Andreas BECKER



Ein Eigengewächs, der von der Jugend bis hin zu den „Alten Herren“ bei der „TuRa Hennef“ und beim FCH05 die Vereinstrikots trug. Der 49 Jährige ist selbständiger Unternehmer einer Drucke-

### \*Peter LEISEN

Ein treues Vereinsmitglied das aber selber nie für unseren Verein gespielt hat ist wohnhaft in Stoßdorf.

Leider lässt es seine Krankheit dem 79-Jährigen Fußballfan, der im März 1983 Vereinsmitglied wurde, heute nicht mehr zu die Heimspiele unserer so erfolgreichen MRL-Mannschaft zu besuchen.



*Der Jubilar Peter Leisen mit Norbert Maibaum.*



*Ingo Mügge mit seiner Tochter Sahri.*



**\*Helmut MUDER**

Der 80-Jährige, der den Weg zum FC Geistingen im August 1983 fand spielte in früheren Jahren in Siegburg Fußball und auch bei den Sportfreunden Hennef und unseren „All Ages“.

**„Goldjubilare“ mit 50 Jahren Vereinszugehörigkeit sind:**

**Herbert KARSTEN**

Bei der diesjährigen Ehrung der Jubilare war Herbert mit 88 Jahren der älteste der Geehrten. Er lebt in der Hennefer City. Geboren wurde der frühere Steuerberaterkanzleihinhaber in Ostpreußen und kam 1946 über Dänemark ins Rheinland. Leitete mit viel Geschick knapp zehn Jahre als 1. Vorsitzender die „TuRa Hennef“ und war 20 Jahre Präsident des StadtSport-Verband Hennef. In weiteren wichtigen Funktionen war er zudem in der Politik seiner Heimatstadt tätig. Für seine Verdienste um den Sport wurde Herbert zum ersten Ehrenpräsidenten des SSV ernannt und gehörte auch bei der ersten Verleihung der „Hennefer Sportnadel“ im Jahr 2017 zu den Geehrten. Auch die Geselligkeit stand bei ihm mit an vorderer Stelle. So war er u.a. mit seiner Frau Hilde Karnevalsprinz in Hennef. In den letzten Jahren verbrachte Herbert oft erholsame Tage im Nachbarland Holland. Eine besondere hohe Auszeichnung wurde ihm Ende

2004 mit der Verleihung des Verdienstordens am Bande der Bundesrepublik Deutschland zuteil.

**Dieter OBST**

In diesem Jahr standen drei Anlässe der besonderen Art für Dieter an. Erst die Ehrung zum 50-jährigen Vereinsjubiläum, dann im September sein 77. Geburtstag und im Oktober die offizielle Verabschiedung (siehe auch Titelfoto und Extrabericht in dieser Ausgabe) als „Mann für alle Fälle“ vor dem MRL-Heimspiel gegen Porz. Er gehört zum Verein, dem er am 01. Juni 1973 beiträt, wie das Gewürz Curry zur Wurst oder die Milch zum Kaffee. Ihm kann man nicht genug danken für das, was er für den Verein an Arbeiten geleistet hat. Daher ist für den im Hennefer Stadtteil Lauthausen wohnenden „Vereinsallrounder“ die Verleihung der „Hennefer Sportnadel“ vor kurzer Zeit mehr als verdient gewesen. Nicht umsonst ist er zudem der „Kult-Betreuer“ vieler Junioren- und Seniorenteams der „TuRa“ und des FCH05 gewesen. Zuletzt dann als Platzkassierer und an jeden Sonntag als „Trikotwäscher“.

**Günter PRITTMANN**

Bekannt den Hennefern als „Prittes“ und ehem. Hobby-Bühnendarsteller. Wenn er kann, ist er mit seiner Lebensgefährtin bei den Heimspielen der „Ersten“ dabei. Auch, als unsere AH-Spieler bei den „Deutschen Meisterschaften“ in Berlin am Start waren, fehlte er nicht. So war er auch Augenzeuge bei dem Ü50-Meisterschaftsgewinn im Olympiapark des Olympiastadion. Spielte früher für den FCG und die TuRa über 10 Jahre als Torwart in der Reserve. U.a. in der legendären C-Reserve bis zum Schluss seiner Lauf-

bahn. „Prittes“ trat der „TuRa“ Mitte Juni 1973 bei. Der heute 68-jährige Jubilar war auch zwei Jahre Jugendleiter beim FC Geistingen.

**Peter WROBLEWSKI**

Machte sich einen Namen als Tanzpartner „Löffelchen“ mit dem männlichen Tanzmariechen bei den 1. Hennefer Stadtsoldaten von 1983 e.V.. Trifft man den 78-jährigen ist er Immer gut gelaunt. Als jüngerer Mann spielte er u.a. bei der „Tura“ und beim SV Allner-Bödingen und war dann später über einige Jahre als Betreuer bei der „Ersten“ des „FC Geistingen“ in Funktion.

**60 Jahre Vereinstreue**

**\*Rolf MÜLLER**



*In seinem Garten wurde Rolf von Norbert Maibaum die Jubilarurkunde überreicht.*

Sein Urlaub in Holland mit seiner Frau Angela war der Grund, dass der ehemalige Polizeibeamte – seit dem 03. August 1963 im Verein - nicht persönlich bei der Ehrung anwesend sein konnte. Über viele Jahre hütete Rolf das Tor, später wechselte er seine Position und wurde Feldspieler, als AH-Spieler beim FCH05 beendete er seine Fußball-Laufbahn mit einigen größeren Erfolgen. Heute ist für den rüstigen Pensionär – aber auch schon seit Jahren – der Radsport eines seiner Hobbys. Eine weitere Leidenschaft, die aber nichts mit Sport zu tun hat, ist das Sammeln alter, antiker, klei-

ner und größeren Uhren. Die Zeit steht daher bei dem im April 1943 geborenen und im Stadtteil Söven lebenden Jubilar nie still.

**75 Jahre - Ein Vierteljahrhundert Vereinstreue!!!**

**Heinz HERKENHÖHNER**

Von seinen Freunden „Hacki“ genannt gehört zu den treuesten Mitgliedern und ist Stammgast – bei Sonne, Wind, Schnee und Regen – der Heimspiele der „Ersten“ Mannschaft und bei den Spielen welche in der Nähe Hennef`s ausgetragen werden. Gerne sieht er seinen Nachfolgern den sportlichen „Ur-Enkeln“ beim Fußball zu. Gehörte der heute noch rüstige 87-jährige Rentner, doch zu der Hennefer Mannschaft die eines der Gründungsteams der heutigen Mittelrheinliga (damals Verbandsliga) in der Saison 1956/1957 war. Vorgestellt wurde „Hacki“, der Mitte 1964 der „TuRa“ beiträt, ausführlich in einem Extraartikel unseres „05er-Magazin“ im April 2022. Dort steht alles über ihn was seine sportliche Fußball-Laufbahn angeht.



*Clemens Wirtz, Jubilar „Hacki“ Herkenhöhner und Norbert Maibaum.*



## Jugend-Fußballturnier der Hennefer Partnerstädte im „Anton Klein Sportpark“

**(noma)** Nach der Pandemiepause trafen sich u.a. im „Anton Klein Sportpark“ jugendliche Sportler der Hennefer Partnerstädte Le Pecq sur Seine/Frankreich und aus Nowy Dwór Gdanky/Polen mit Sportlern aus Hennef aus Anlass der „Internationalen Jugendbegegnung 2023“ zu einem Fußballturnier Mitte Mai dieses Jahres.



Foto: Stadt Hennef

vom Kletterwald in die Hennefer City beendete den dritten Tag des Aufenthaltes. Ein Tischtennisturnier in der Sporthalle der Gesamtschule Hennef West, hier siegten die jungen Besucher aus Frankreich, war ebenso ein Erlebnis für sie. Thomas Wallau, stellvertretender Hennefer Bürgermeister, übernahm die anschließende Siegerehrung. Der Abschluss der mehrtägigen Jugendbegegnung fand unter Beteiligung von Bürgermeister Marion Dahm, seinem Stellvertreter Thomas Wallau, Trixi Glaser (Schulleiterin der SGH) und Martina Quadtlubitz (Vorsitzende der VESP Hennef) und dem SSV-Präsidenten Hajo Noppeney in der Mensa der Gesamtschule Meiersheide statt.

Insgesamt nahmen fünf Mannschaften (SV Allner-Bödingen, GESV Hennef – 2000 Omnibus, Le Pecq, Nowy Dwór Danksy und der FC Hennef 05) bei schönstem Sommer-temperaturen daran teil. Die polnischen Jugendlichen konnten sich den Turniersieg sichern und erhielten dafür aus den Händen des Vizepräsidenten des StadtSportVerband Hennef, Wilfried Bolle, und dem Beigeordneten der Stadt Hennef, Martin Herkt, den Siegerpokal. Der Fußballnachmittag endete mit einem Grillabend. Außer dem Fußballturnier standen weitere Begegnungen auf dem Programm. So eine Fahrt nach Andernach am Rhein und der Halbinsel Namedyer Werth und bestaunten die Fontänen des Geysirs. Ein besonderes Erlebnis für die jungen Sport-

ler war der Besuch des Kletterwaldes in Hennef wo sie zwischen Parcours aus Seilen

und Hindernissen ihr Können und ihren Mut beweisen konnten. Eine Schnitzeljagd



Foto: Stadt Hennef

# NEUGART GEBÄUDETECHNIK



## 1:0 FÜR DEINE AUSBILDUNG BEI NEUGART

Mit einer Ausbildung bei NEUGART hast du glänzende Aussichten für deine Zukunft vor dir. Sei dabei und baue mit an der Welt von morgen! Als Fachgroßhandel für Gebäudetechnik sorgen wir von der NEUGART KG mit fast 30 Standorten tagtäglich dafür, dass Fachhandwerker innovative und umweltfreundliche Produkte erhalten und die Welt mit jedem Tag ein Stück „grüner“ wird!

### Wir suchen Auszubildende (m/w/d): Ausbildungsstart 1. August 2024

- **Kaufleute für Groß- und Außenhandelsmanagement**  
Ansprechpartnerin: Heike Gerschewski
- **Kaufleute im Einzelhandel**  
Ansprechpartnerin: Heike Gerschewski
- **Fachkräfte für Lagerlogistik**  
Ansprechpartner: Mark Henschler
- **Berufskraftfahrer**  
Ansprechpartner: Dirk Clever

Du bist kontaktfreudig, zuverlässig, teamfähig, pünktlich, ein Organisationstalent und willst aktiv mitarbeiten? Dann suchen wir genau dich.  
Dein Gehalt:  
1. Lj 1.100 EUR | 2. Lj. 1.200 EUR | 3. Lj 1.300 EUR  
Deine Freizeit: 30 Tage Urlaub/ Jahr

NEUGART KG FACHGROßHANDEL FÜR GEBÄUDETECHNIK  
MAX-PLANCK-STRAßE 2 | 53773 HENNEF  
ausbildung.neugart@gc-gruppe.de

MEHR INFOS UNTER: NEUGART-KG.DE



# Horizontalbohrtechnik

...mehr unter:  
[www.phrikolat.de](http://www.phrikolat.de)



Phrikolat Drilling Specialties GmbH  
Bohrspülungen aus Hennef



## Hennefer Unternehmerfrühstück fand im Clubheim des FCH05 statt

**(noma)** Die 3. Auflage des „Hennefer Unternehmerfrühstück“ wurde erstmals bei einem Verein der Stadt Hennef durchgeführt.

Ca. 80 Personen aus der Hennefer Unternehmerschaft folgten der Einladung der Hennefer Wirtschaftsförderung. Die Gastgeber, Hennefs BM Mario Dahm und unser Vereinspräsident Clemens Wirtz begrüßten die Gäste am 14. Juni 2023, um 8:30 Uhr, auf das herzlichste.

Mit einer ausführlichen Power Point Präsentation erläuterte Clemens Wirtz rund um unseren Verein, als zweitgrößten Hennefer Sportverein und erfolgreichsten Fußballverein in der Region Bonn-Rhein-Sieg.

Clemens Wirtz und unser 1. Vorsitzender Martin Gerards gaben Zahlen und Angaben, die größtenteils den Unternehmerfrühstücks-Teilnehmer nicht bekannt waren. U.a. warum der FC Hennef 05

als Mittelrheinmeister 2023 nicht in die Regionalliga West aufsteigen wollte oder über die Anzahl der aktiv am Spielbetrieb beteiligten Junioren, Senioren und Alt-Herren Fußball-Mannschaften und Handballteams und wie hoch die Zahl der Mannschaftstrainer sei.

Das Rückgrat bilden 222 Jugend-, 41 Senioren-, 48 „AH“- und 127 Handballspieler. Hinzu kommen noch 14 Schiedsrichter.

Eine Überraschung zum Abschluß des Vortrages gab es speziell für unseren Bürgermeister Mario Dahm. Er erhielt ein Erste-Mann-



Foto: Klaus Heuscheutter, RSR.

**Herzlich willkommen beim**

**FC Hennef 05**  
Besonders und gut!

**Kreissparkasse Köln**  
www.ksk-koeln.de

**Köln Bonn Airport**

**XXXLutz**  
müllerland

**Cv**  
IMMOBILIEN

**BAUHAUS**  
Wo's gut werden muss.

schafts-Trikot mit seinem Namen übereicht.

Die Damen der Wirtschaftsförderung bekamen einen Blumenstrauß, natürlich diese stilecht in den Farben „rot und weiß“ gehalten.

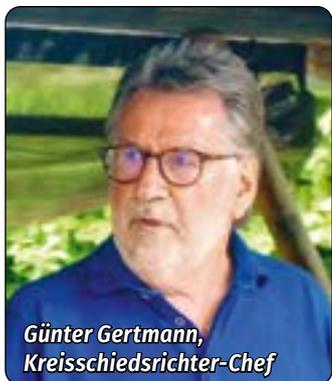


Foto: Klaus Heuscheutter, RSR.



## Sommerfest der Kreisschiedsrichter beim FC Hennef 05

**(noma) Kreisschiedsrichter-Chef Günter Gertmann (Mitglied in unserem Verein) lud im Namen des Fußballkreis Sieg die Schiedsrichterkollegen\*innen zum traditionellen Sommerfest ein.**



**Günter Gertmann,  
Kreisschiedsrichter-Chef**

Nicht zum ersten Mal trafen sich die Schiedsrichter/Innen, es waren knapp unter 100 „Schwarzkittel“ und als Promi-Gast, FIFA und DFB-Schiedsrichter Sascha Stegemann, bei strahlendem Wetter Mitte Juni erschienen. Nach der Begrüßung von Günter Gertmann begrüßte auch FCH05-Präsident Clemens Wirtz – der mit seinem Vereinskollegen Norbert Maibaum anwesend war, die Unparteiischen mit den Worten: „Wir heißen alle Schiedsrichter

ter auf dem Sportgelände des FC Hennef 05, hier auf dem Grillplatz, willkommen. Schön, dass ihr diesmal ohne Schiedsrichterbekleidung, ohne Pfeifen und ohne Kartenmaterial erschienen seid.“ In einem besonders interessanten Vortrag gab Sascha Stegemann Einblick in sein Seelenleben, besonders zu den unrühmlichen Vorkommnissen welche sich Tage nach dem BL-Spiel VfL Bochum gegen Borussia Dortmund ereigneten. Er erhielt Morddrohungen (wegen einem nicht gegebenen Foul-Elfmeter für den BVB) die deutlich über das Ziel hinaus schossen. „Als dann die Polizei vor meiner Tür stand und mich unter ihren Schutz stellte, war es das erste Mal in all den Jahren meiner Schiedsrichterei, dass ich überlegt hatte: Ist es das überhaupt wert?“ Weiter: „Meine Frau und meine Kinder haben mich aufgefangen.

Es war mir viel wert, dass wenigstens zu Hause die Welt noch in Ordnung war.“ Seinen Vortrag bedachten alle Besucher mit einem langen Applaus und tief bewegt.

Im Rahmen dieses gemütlichen Abends wurden auch Schiedsrichter für ihre langjährigen Verdienste besonders geehrt.



**Günter Gertmann und FCH05-Präsident Clemens Wirtz.**



**Norbert Maibaum (Stadionsprecher) und Sascha Steegemann (FIFA-Schiedsrichter).**





## Musicaltickets für den „Rhein-Sieg-Rundschau“ Bundesliga-Tippkönig Martin Gerards

**(noma)** Seit der „RSR-BL-Tippserie“ hat mit unserem 1. Vorsitzenden Martin Gerards bereits das zweite FCH05-Mitglied die meisten Punkte gewonnen. AH-Spieler Jörg Reinhardt war vor einigen Jahren der Saisontipper mit den meisten Punkten. In der Saison 2022/2023 war es jetzt Martin Gerards geschafft der die Tippserie klar gewann.

Unserem Tippkönig wurden als Gewinn zwei Eintrittskarten für das Musical „Berlin, Berlin“ in der Kölner Philharmonie übergeben. Bei sieben Teilnahmen kam er auf 65 Punkte. Seine Erfolgsserie begann am 10. Spieltag. Gleich fünf Spieltage lang lag Martin bis zur Fußball-WM im November vorn und gewann dreimal mit lediglich einem Punkt Vorsprung gegenüber seinen damaligen Tippgegnern. Somit konnte er nach der WM in Katar erneut antreten und schaffte auch den sechsten Sieg in Folge. Erst am 18. Spieltag musste er sich bei seiner siebten Teilnahme mit 6:8 geschlagen geben. Sein Bezwinger war Günter Budach. Dieser war früher auf Kreisebene für den Freizeit- und Hobbyfußball zuständig.



Foto: Quentin Bröhl

*- Seit 1994 -*

# Malerbetrieb R. Knauf

**Maler- & Lackierermeister**



---

*Ausführung sämtlicher Malerarbeiten*

**Auf dem Hümmerich 10**  
**53721 Siegburg-Seligenthal**

**Phone: 02242 / 2140**  
**E-Mail: ralf-knauf@t-online.de**



**Wir sind mit im Spiel.  
8 x in Ihrer Region.**

**AUTO  
THOMAS  
FIRMENGRUPPE**

53227 Bonn · Königswinterer Str. 444 · Tel.: 0228/4491-0  
53227 Bonn · Königswinterer Str. 93 · Tel.: 0228/4491-600  
53945 Blankenheim · Am Mürel 18 · Tel.: 02449/9197-0  
53332 Bornheim · Donnerbachweg 3 · Tel.: 02227/9098-0  
50321 Brühl · Am Volkspark 5-7 · Tel.: 02232/94525-0  
53773 Hennef · Frankfurter Str. 137 · Tel.: 02242/8896-0  
53604 Bad Honnef · August-Lepper-Straße 1-12 · Tel.: 02224/9420-0  
53229 Bonn · Teufelsbachweg 3 · Tel.: 0228/4491-700

[www.auto-thomas.de](http://www.auto-thomas.de)



**SKODA**



**SEAT CUPRA**





## „Herzlichen Dank“ für außergewöhnliche Vereinsarbeit an Dieter Obst

**(noma)** Schon seit seinem Beitritt Mitte des Jahres 1973, also vor 50 Jahren, war Dieter in vielen Funktionen für den Verein, früher bei der „TuRa“, später dann bei den „05ern“ tätig. Über den SC Uckerath, bei dem er als Jugendlicher dem Leder nachjagte und wegen einer Knieverletzung nicht mehr spielen konnte, kam er zur „TuRa“.



Vor dem MRL-Heimspiel gegen die Spielvereinigung Porz am 22. September wurde Dieter Obst gebührend verabschiedet.

1991 übernahm er die Betreuung der damaligen „Ersten“. Vorher schon war er Jugendbetreuer verschiedener Juniorenmannschaften. Über Jahre war Dieter, der heute 77-jährige, nicht nur der Betreuer, sondern war auch gleichzeitig der „Beichtvater“

vieler, vor allem der jüngeren Spieler. Er hatte einfach ein Ohr für deren Belange. Wegbegleiter sahen in ihm auch die „gute Seele“ der von ihm betreuten Teams. Bei einer Nachfrage wie viele Spieler er in seiner Zeit in unserem Verein betreut hat, konnte er

keine Zahl nennen. Geschätzt waren es sicher mehrere hundert Kicker. Er gewann mit Teams Meisterschaften und Turniere, aber auch Tiefpunkte wie Abstiege waren dabei. Legendar waren seine vorgebrachten Rückblicke bei den Jahreshauptversammlungen. Akribisch führte er Buch über alle Spiele.

Er ist auch der Rekordbetreuer was die vielen Trainer in seiner Zeit angingen. Darunter waren Hermann Saure, Bernd Winkhold, Armin Görrens, Benno Jinkertz, Thorsten Bloch, Chris Müller, Uwe Freitag und Hermann-Josef Werres.

Aber nicht nur die Mannschaftsbetreuung lag ihm am Herzen. Er war auch viele Jahre für die Reinigung der Trikots der Senioren- und AH-Teams verantwortlich. Zudem

gehörte Dieter über viele Jahre als Beisitzer den jeweiligen Vereinsvorständen an.

Jetzt seit Mitte September hat er seine letzte Vereinsfunktion niedergelegt und möchte sich „nur“ noch aus Distanz die Heimspieler der „Ersten“ ansehen.

Der FC Hennef 05 möchte sich für die Verdienste ihres „Kultbetreuers“ herzlich bedanken und wünscht ihm für die Zukunft alles Gute im Kreis seiner Familie mit seiner Lebenspartnerin Anna Maria Müller.

Sie war in jungen Jahren aktive Fußballerin unter ihrem Mädchennamen Kosching – wurde sogar zu FVM-Lehrgängen für Auswahlspielerinnen in die Sportschule Hennef unter Trainer Friedhelm Wenzlaff eingeladen.





## DFB U17 Vier-Nationen-Turnierspiele in Hennef

**(noma)** Erstmals nach etwas mehr als über 100 Jahren Hennefer Fußballhistorie wurden Anfang September Junioren-Länderspiele im „Anton Klein Sportpark“ ausgetragen. Dabei handelte es sich um das traditionelle 4-Nationen U17 Fußballturnier des DFB. Dieses Turnier wurde vom Deutschen Fußball Bund bereits zum 8. Mal in Deutschland veranstaltet. Auch außerhalb von Deutschland wurde dieses Juniorenturnier durchgeführt. Außer in Hennef fanden die diesjährigen Turnierspiele im Bonner „Nordpark“ statt. Teilnehmende Nationen waren außer der DFB-Auswahl noch die Teams aus Dänemark, Israel und Italien.

Auf einem gut präparierten Rasen mit Fahnen der vier teilnehmenden Nationen ausgestattet, war der FC Hennef 05 ein großartiger Gastgeber. Drei Spiele fanden im Stadion statt, davon zwei (die mit israelischer Teilnahme) unter Ausschluss der Öffentlichkeit.

Der DFB, als Ausrichter, hatte über den Fußballverband Mittelrhein (FVM) anfragen lassen, ob Hennef bereit sei Spiele zu übernehmen. Die Stadt und unser Verein sagten zu, weil sie auch alle Vorgaben und Bedingungen des DFB erfüllen konnten..

So spielten am Samstag, 09. September um 11.00 Uhr Israel gegen Italien 4:1 und um 16.00 Uhr Deutschland gegen Dänemark 0:2.



*Kilian Sauck (r.) wird von einem dänischen Spieler gestoppt.  
alle Fotos: Olaf Pohl*

als Favorit, gewann sie doch ihr erstes Turnierspiel in Bonn mit 3:2 gegen Israel. Doch die Dänen spielten stark auf und kamen in der 50. Minute durch Jonathan Christensen Moalem (FC Kopenhagen) zu dem bis dahin, verdienten 1:0. Ein

Zuschauer den Schuss. Bis zum Schlusspfiff spielten die Gäste aus den Norden Europas abgeklärter und auch der Sieg ging völlig in Ordnung. Zum Einsatz kamen (alphabetisch): Francesco Buono (Bayer 04 Leverkusen), Jan Bürger

Stuttgart), Ken Izekor (Bayer 04 Leverkusen), Boris Lum (Hertha BSC Berlin), Adin Licina (FC Bayern München), Yusef Nasrawe (FC Bayern München), Cenny Neumann (RB Leipzig), Juan Tiago Esteban Poller (TSG Hoffenheim), Kilian Sauck (Borussia Mönchengladbach), Kayhan Sayman (FC Schalke 04), Mick Schmetgens (Werder Bremen), Jamie Schuldes (RB Leipzig) und Otto Stange (Hamburger SV).  
Trainer: Michael Prus  
Eine besondere Ehre: Unser junger Schiedsrichter Dominico Garafalo war einer der beiden Linienrichter.

Anmerkung: Das 3. Turnierspiel verlor die DFB-Auswahl in Bonn gegen Italien mit 2:4 Toren.



*Florian Hellstern pariert einen Elfmeter!*



*Ein stolzer Balljunge: Tim Esch (FCH05 U14-Spieler).*

Vor fast 700 Zuschauern, auch einer großen Fangruppe aus Dänemark, unterlagen die DFB-Junioren dem Gast. Diese belegten nach dem Turnierende Platz 2. Unser deutsches Team kam im Endklassement auf den 4. Rang. Turniersieger 2023 wurde das Team aus Italien und die Israelis waren die Drittplatzierten.

Kurzbericht Deutschland gegen Dänemark: Die deutsche Nachwuchsmannschaft galt

weiterer Angriff der Dänen, vier Minuten danach, brachte das 2:0 durch Rasmus Düring Aarhus GF. Das Team von Michael Prus fand einfach keine Mittel das Spiel zu drehen. Schüsse auf das gegnerische Tor blieben weiterhin Mangelware. Als es dann nach 70 Minuten noch ein Elfmeter gegen die heimischen Nachwuchsspieler gab, glaubten die Zuschauer schon an ein 0:3. Doch TW Florian Hellstern parierte unter dem Jubel der

(VfL Wolfsburg), Montrell Culbreath (Bayer 04 Leverkusen), Taycan Etcibasi (FC Schalke 04), Ergor Greber (Hertha BSC Berlin), Florian Hellstern (VfB

**Clemens Wirtz, unser Präsident, äußerte sich stolz über die Veranstaltung: „Es ist für die vielen Fußballfreunde in und um Hennef herum toll, solche Events vor Ort miterleben zu dürfen. Wir sind stolz, dass wir als FC Hennef 05 diese Infrastruktur gerade auch unseren vielen Nachwuchsspielern zu Verfügung stellen können.“**  
**Der FC Hennef 05 freut sich, dass internationale Fußball-Nachwuchstalente ihr Können auf gewohntem 05er-Terrain zeigen durften.**

# PERSÖNLICH. KOMPETENT. BEWEGEND.

Fitness | Wellness | Gesundheit

# KRONOS

— AKTIVCLUB —

Jetzt Probetraining für  
ein unterstützendes  
sportartspezifisches  
Aufbautraining  
vereinbaren:

**02242 - 917171**

Oder  
scan mich:



**4 WOCHEN  
KOSTENFREI\***



**MONATLICH  
KÜNDBAR**



**14,90 €/  
WOCHE\*\***

\* Bei Abschluss einer Mitgliedschaft  
\*\* Angebot für alle, die uns noch nicht kennen



Rathausplatz 1  
53773 Hennef  
info@kronos-aktivclub.de  
[www.kronos-aktivclub.de](http://www.kronos-aktivclub.de)

# Zielsicher ins neue Zuhause!

**FALC Immobilien Hennef ist Premium-Partner des FC Hennef 05**

Die erfahrenen Makler von FALC Immobilien Hennef sind in Sachen Immobilien Ihr erster Ansprechpartner in der Region. Egal ob Kauf oder Verkauf, das engagierte Team kennt die Besonderheiten des regionalen Immobilienmarktes und steht jederzeit gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Nun unterstützt FALC Immobilien Hennef als Premium-Partner des FC Hennef 05 erneut mit Freude den Verein und seine Mannschaften. Unter anderem wurden die **Trikots einer Jugendmannschaft** gesponsert. Außerdem ist am Stadionplatz des FC Hennef 05 eine Bandenwerbung zu sehen und ein **Sponsoring des Jugendfußballcamps** im Herbst ist bereits geplant.

**Das Team von FALC Immobilien Hennef wünscht allen Mannschaften des FC Hennef 05 viel Erfolg für die Saison!**

**Wir helfen gerne!**  
Humperdinckstr. 3  
53773 Hennef  
02242 / 90 10 30  
hennef@falcimmo.de  
www.falc-hennef.de



QR-Code scannen & mehr erfahren!



Ihr Team von FALC Immobilien Hennef

**EINFACH MEHR.**

 **FALC**  
IMMOBILIEN



## Eine inspirierende Geschichte von Integration und Unterstützung

(von Thomas Schulte und Martin Brand)

**Die U19, das älteste Nachwuchsteam des FC Hennef 05, thront derzeit auf dem zweiten Tabellenplatz (Stand: 27. Sept.) der Mittelrheinliga, nur einen Punkt hinter dem SV Deutz 05, und hat noch ein Spiel in der Hinterhand. Das erklärte Saisonziel? Der Aufstieg in die Bundesliga-West, die höchste Spielklasse für diesen Jahrgang. „Der Aufstieg in die Junioren-BL-West, ist unser Saisonziel“, so der Nachwuchsleiter des FC Hennef 05, Erol Celik.**



Dieses ehrgeizige Ziel wäre ohne das herausragende Trainerteam unter Chefcoach Max Lunga, die eng zusammenarbeitenden hochqualifizierten Mitarbeiter des Staffs und die umfassende Ausbildungsphilosophie des FC Hennef 05 nicht denkbar. Doch auch die Aktiven selbst spielen eine entscheidende Rolle bei der möglichen Verwirklichung dieses Saisonziel.

In den Reihen des Teams befinden sich sechs talentierte Fußballer aus der Ukraine, die aufgrund des russischen Angriffs ihr Land verlassen mussten. Ihre Reise führte sie

schließlich nach Hennef, wo sie nicht nur fußballerisch, sondern auch als Menschen eine enorme Bereicherung für den Verein darstellen.

Die Initiative von Stefan Rönz, dem aktuellen Nachwuchsleiter des FC BW Friesdorf, ermöglichte es jungen Menschen aus der von Krieg gezeichneten Ukraine, in Deutschland Fußball zu spielen. Gemeinsam zogen sie in die Sportschule Hennef, wo sie nach zahlreichen Testspielen die Aufmerksamkeit verschiedener Vereine auf sich zogen, darunter auch der FC Hennef 05.

Mittlerweile leben die ehrgeizigen Nachwuchsspieler aus Hennef bei Gastfamilien,

haben sich sowohl menschlich als auch sportlich bestens integriert und sind zu einem festen Bestandteil der „05er“-Familie geworden. „Der Verein hat seine neuen Mitglieder auf vielen Ebenen unterstützt und freut sich sehr, dass die Jungs dem Verein sehr viel zurückgegeben haben, sowohl durch ihre Persönlichkeiten als auch durch ihre sportlichen Qualitäten“, erklärte FCH05-Geschäftsführer Thomas Schulte.

Doch die Unterstützung kam nicht nur von Vereinsseite, sondern auch aus der Hennefer Bevölkerung, die sich für das Schicksal der neuen Mitglieder des FC Hennef 05 interessierte und sie durch

verschiedene Spendenarten unterstützte. Ein besonderer Dank gilt an den Förderverein unter der Leitung von Klaus Pipke, der den jungen Sportlern aus Osteuropa die komplette aktuelle Vereinskollektion zur Verfügung stellte.

Im Namen des gesamten FC Hennef 05 möchten wir uns herzlich für diese großartige Unterstützung und die Anteilnahme am Schicksal dieser jungen Sportler bedanken. Fußball ist mehr als nur ein Spiel, es ist eine Quelle der Integration und des Zusammenhalts.

# Partner des Sports





# Team Sascha Glatzel / Dirk Hager / Frank Süs

## Dauerbrenner beim FC Hennef 05

**(noma)** Seit Mitte 2005 besteht der FC Hennef 05. In der Zeit ab der Gründung (Fusion FC Geistingen/TuRa Hennef) bis zum 30. Juni 2023 trainierten fünf Trainer (+ 1 Interimstrainer für ein Spiel) unsere MRL-Mannschaften.

Dabei sprangen einige großartige Erfolge heraus. So konnten u.a. vier Meisterschaften (plus einem Pokalerfolg auf Verbandsebene) und diverse Endspiele im Kreispokal gewonnen werden. Zudem zwei Vizemeisterschaften und ein dritter Platz. In den zwei vorzeitig abgebrochenen Pandemie-Spielzeiten 2019/20 und 2020/21 endeten die Teams einmal auf Platz vier und einmal auf Platz eins.

### Die MRL-Bilanzen der einzelnen Trainer:



**Sascha Glatzel:**  
 161 Spiele / 101 Siege / 26 Remis / 34 Niederlagen / 349 : 177 Tore / 329 Punkte.  
 Tore pro Spiel : 2,17 : 1,10. Punkteschnitt pro Spiel: 2.04..



**Hermann-Josef Werres:**  
 29 Spiele / 11 Siege / 7 Remis / 11 Niederlagen / 43 : 37 Tore / 40 Punkte.  
 Tore pro Spiel: 1,48 : 1.28. Punkteschnitt pro Spiel: 1,38



**Marco Bäumer:**  
 148 Spiele / 72 Siege / 37 Remis / 39 Niederlagen / 315 : 209 Tore / 253 Punkte.  
 Tore pro Spiel: 2,13 : 1,41. Punkteschnitt pro Spiel: 1,71.



**Chris Müller:**  
 7 Spiele / 2 Siege / 0 Remis / 5 Niederlagen / 9 : 12 Tore / 6 Punkte.  
 Tore pro Spiel: 1,29 : 1,71. Punkteschnitt pro Spiel: 0,86.



**Uwe Freitag:**  
 43 Spiele / 14 Siege / 11 Remis / 18 Niederlagen / 77 : 81 Tore / 53 Punkte.  
 Tore pro Spiel: 1,79 : 1,88. Punkteschnitt pro Spiel: 1,23.



**Max Lunga**  
 (Interimstrainer):  
 1 Spiel / 1 Remis / 1:1 Tore / 1 Punkt

Anmerkung: Ab der diesjährigen Spielzeit 2023/2024 übernahm das Zepter Fatih Özyurt. Er begann seine Fußball-Laufbahn als Jugendlicher bei den Sportfreunden Troisdorf 05. Setzte diese dann bei der damaligen „TuRa Hennef“ fort. Spielte als Junior auch beim FV Bad Honnef. Kam als Seniorenspieler unter Trainer Armin Görgens wieder zurück. Ging dann als Trainer zum SC Uckerath und zum SV Siegburger 04. Seine MRL-Bilanz: Stand: 16. Oktober 2023 10 Spiele / 4 Siege / 1 Remis 5 Niederlagen / 19:17 Tore / 13 Punkte Tore pro Spiel: 1,8 : 1,7, Punktedurchschnitt pro Spiel 1,2 Punkte.





# Ein Rückblick auf die erfolgreiche Ära Glatzel/Hager. „Danke, Sascha und Dirk für alles!“

*(noma)* In den 6 ½ Jahren der Tätigkeiten als Cheftrainer und Sportchef unserer MRL-Mannschaft haben Sascha Glatzel und Dirk Hager mit den jeweiligen Teams tolle Erfolgsergebnisse erreicht. Sie haben durch gezieltes und geplantes Training, durch geschickt geführte Verhandlungen bei Spielerverpflichtungen und ihr Fachwissen die Liga sportlich geprägt. Keine Mannschaft der Liga war während ihrer Zeit so erfolgreich was die Saison-Abschlussplatzierungen anging. Und es waren „Krachermannschaften“ mit einem weit höheren Saisonetat als den des FC Hennef 05 dabei. Daher „Hut ab“ vor den erbrachten Leistungen in der Liga und bei den Pokalspielen auf Verbands- und Kreisebene.



**MRL-Vizemeister  
Kreispokalsieger 2018**



**MRL-Platz 3  
Kreispokalsieger 2019**



**MRL-Platz 4 nach Corona-Abbruch  
Kreispokalsieger 2020**



**MRL-Platz 1  
nach Corona-Abbruch**



**MRL-Vizemeister  
Kreispokalsieger 2022**



**MRL-Meister**

## Mittelrheinliga-Bilanz:

Der Start in die erste Saison (besser gesagt in die Rückrunde 2021/2017) der beiden eng zusammenarbeitenden Kölner war eigentlich nicht gerade positiv. Zwei 1:2 Start-

niederlagen. Beim TV Herkenrath und im Heimspiel gegen den TSC Euskirchen. Erst im dritten Spiel gab es Jubel nach dem 3:0 Auswärtssieg beim VfL Alfter.

In 161 Mittelrheinliga-Meisterschaftsspielen standen sie an den Seitenlinien. Stimmgewaltig und immer mit über 100%igem Arrangement und Einsatz. Dabei konnten 101

(62,7%) Siege eingefahren werden. In 26 (16,2%) Begegnungen wurden die Punkte geteilt und 34 (21,1%) Spiele endeten mit Niederlagen. 349 Tore (incl. einiger Eigentore der Gegner) konnten in den 14.490 Minuten plus Nachspielzeiten erzielt werden. Ein Schnitt von 2,2 Toren pro Spiel. Dem gegenüber standen 177 Gegentreffer was eine Schnitt von 1,1 pro Begegnung bedeutete.

### Die Saisonplatzierungen:

1. Saison 2016/2017: 13. Platz / 30 Sp. / 10 S / 6 U / 14 N / 49:51 T / 36 P
2. Saison 2017/2018: Vizemeister / 30 Sp. / 19 S / 5 U / 6 N / 66:39 T / 62 P
3. Saison 2018/2019: 3. Platz / 28 Sp. / 14 S / 7 U / 7 N / 51:34 T / 49 P
4. Saison 2019/2020 Pandemie: 4. Platz / 17 Sp. / 7 S / 7 U / 3 N / 26:18 T / 28 P
5. Saison 2020/2021 Pandemie: 1. Platz / 8 Sp. / 7 S / 1 U / 0 N / 18:7 T / 22 P
6. Saison 2021/2022: Vizemeister / 34 Sp. / 24 S / 4 U / 6 N / 84:33 T / 76 P
7. Saison 2022/2023: Meister / 30 Sp. / 22 S / 2 U / 6 N / 73:37 T / 68 P



### FVM-Pokal-Bilanz

In diesem Wettbewerb war die Bilanz eher durchwachsen. Das lag aber auch daran, dass u.a. schwere Gegner in den 1. Runden gegen uns ausgelost wurden. Trotzdem zeigten alle Spieler gute Leistungen. Auf „nur“ sieben Spiele kamen die Teams. 2018/2019 kam im

Achtelfinale im zweiten Spiel das Ende mit der 3:5 Niederlage nach Elfmeterschießen gegen 1. FC Wegberg-Beeck. 2019/2020 dann der größte Erfolg in der Glatzel/Hager-Zeit. In der 1. Runde wurde der Drittliga-Vertreter Viktoria Köln im Hennefer Stadion mit 1:0 besiegt. Der Sieg

kam einer kleinen Sensation gleich. Gegen den Regionalist Alemannia Aachen hatte das Team im Viertelfinale beim 0:2 keine Chance. 2021/2022 konnte die 1. Runde nicht überstanden werden. Fortuna Köln (RL) gewann deutlich mit 4:1.

2022/2023 war der Gegner in der 1. Runde wieder der Kölner Drittbundesligist, die Viktoria, der Gegner, diesmal blieb die Überraschung was den Sieger angeht. Die Profis setzten sich diesmal mit einem 3:0 durch.

### Kreispokal-Bilanz:

Bei fünf Kreispokalteilnahmen gab es in 28 Spielen bei einem Torverhältnis von 140:18 nur eine Niederlage im August 2017 gegen den Siegburger SV 04. Eine bisher einmalige Rekordserie!!!

2018: 7 : 2 gegen ASV Sankt Augustin  
 2019: 2 : 1 gegen den Wahlscheider SV  
 2020: 1 : 0 gegen den Siegburger SV 04

2021: Wegen der Pandemie (nahm) brauchte unsere Mannschaft nicht (teil)nehmen.  
 2022: 5 : 0 gegen den FV Bad Honnef.

**Der FC Hennef 05 und das „05er-Magazin“ bedanken sich bei diesem Erfolgsduo für die Zeit vom Januar 2017 bis zum Juni 2023. Es war eine schöne Zeit!**



Mittelrhein-Meister – Saison 2022 /2023

müllerland

**XXX Lutz**

Heute

so gut

wie nie!

# Jubiläum

Jahre

1000e  
Jubiläums-  
angebote

Vor  
**75 Jahren**  
wurde das  
**erste XXXLutz**  
Möbelhaus  
eröffnet!



**XXX Lutz**  
müllerland

**XXXLutz Hennef** |  
Josef-Dietzgen-Str. 2 | 53773 Hennef | Tel. (02242) 9182-0 |  
Öffnungszeiten: Mo.-Sa. 10.00-19.00 Uhr | [hennef@xxxlutz.de](mailto:hennef@xxxlutz.de)

Für Druckfehler keine Haftung. Die XXXLutz Möbelhäuser,  
Filialen der BDSK Handels GmbH & Co. KG, Mergentheimer Straße 59, 97084 Würzburg.

**XXX Lutz** MEIN MÖBELHAUS.

© XXXLutz Marken GmbH



## Die letzten 10 entscheidenden Schritte zur 4. MRL-Meisterschaft

**(noma)** In der vorherigen 36. Ausgabe berichteten wir bis zum 20. Spiel der Saison 2022/2023 gegen den Bonner SC. Nach diesem Spieltag am 08. April stand unsere Mannschaft punktgleich – nur wegen der etwas schlechteren Tordifferenz – auf dem 2. Platz hinter dem FC Wegberg-Beeck.

Über den gesamten Restverlauf der Saison, bis zum vorletzten Spiel, stand die Mannschaft immer mit in der Spitzengruppe. Je näher das „Finalspiel“ Mitte Juni kam, umso spannender und dramatischer wurde der Kampf um die Meisterschaft. Spiel-Nr. 30, am letzten Spieltag, musste die Entscheidung

bringen. Wegberg-Beeck und wir hatten die gleiche Punktzahl, aber aufgrund der besseren Tordifferenz lagen die „Kleeblätter“ auf Platz 1, und wollten im Heimspiel natürlich den Meisterschaftsgewinn einfahren. Doch unsere, bis in die letzten Haarwurzeln motivierte Mannschaft, machte den schon in Feier-

laune befindlichen Gastgebern einen Strich durch die Rechnung und siegte mit 2:0. Damit stand die Krönung fest. Meister der Mittelrheinliga wurde der FC Hennef 05 – besonders und gut. Doch ob wir auch damit in die Regionalliga aufsteigen würden, stand letztendlich noch nicht final fest. Die Entscheidung fiel

dann einige Tage später. Aus finanziellen Gründen entschied der Vorstand nicht aufzusteigen sondern weiter in der Mittelrheinliga die nächste Saison 2023/2024 zuzuspielen. „Eine richtige Entscheidung!“

(Alle Fotos von Quentin Bröhl, RSR.)

### 21. Spiel am 16. April 2023

*Rückkehr auf den Platz „an der Sonne“*

**FC Hennef 05 – Spvg Frechen 20 2 : 1**

Zwei Tore in den letzten Minute beider Halbzeiten sicherten den Sieg und die Rückkehr auf Platz 1 der Tabelle. Trotz des Fehlens von sechs Stammkräften zeigte unsere „zweite“ Garnitur eine mehr als gute Leistung gegen die starken „20iger“.



**Robin Schmidt, gehalten und gezerrt, beim Kampf an der Außenlinie.**

In der 45. Minute gelang Robin Schmidt das 1:0 nach Vorarbeit von Michael Okoroafor. Im zweiten Durchgang dann nach 59 Minuten der überraschende 1:1 Ausgleich für die Gäste. Vorher hatte Martin Michel einen Gästestürmer im Strafraum gefoult. Den Elfmeter parierte er, auch den ersten Nachschuss, doch beim zweiten Schuss war er machtlos.

Nach dem Schock des Gegentreffers spielte unsere Mannschaft weiter auf das Tor der Spielvereinigung. Oft lag ein Torjubel auf den Lippen. Entweder hielt der Torwart der Frechener oder seine Mitspieler retteten im letzten Augenblick. Die Stadionuhr zeigte schon 90 Minuten Spielzeit an. Dann traf Tristan Arndt zum 2:1 und der neue Tabellenführer hieß FC Hennef 05. Denn die Wegberger mussten an diesem Spieltag mit einem Heimremis Punkte liegen lassen.

### 22. Spiel am 23. April 2023

*Tabellenspitze nach torreicher Begegnung verteidigt*

**VfL Vichttal – FC Hennef 05 3 : 5**

Eine schwere Hürde wurde erfolgreich beim Auswärtssieg beim Fusionsklub aus Stolberg genommen. Ein Blitzstart nach Maß. Tristan Arndt traf bereits in der 3. Minute. Doch nach einer halben Stunde brachte ein Elfmeter (Trainer Glatzel: „Ein Witzelfmeter“) den Ausgleich. Dieser brachte etwas Unruhe ins Hennefer Spiel und die Heimelf ging nach 29 Minuten mit 2:1 in Führung. Michael Okoroafor war es dann der zum 2:2 (31.) einschoss. 60 Sekunden später die erneute Führung zum 3:2 für unsere „Rot-Weißen“. Wiederum war Arndt der Torschütze. Noch vor dem Wechsel konnte die Führung auf 4:2 (42.) durch den 3. Spieltreffer durch Flügelflitzer Arndt ausgebaut werden. In eine Drangpause hatte Robin Schmidt den richtigen „Riecher“ und versenkte den Ball in der 61. Minute zum 5:2. Ein Schönheitsfehler brachte dann dem Gastgeber drei Minuten vor dem Schlusspfiff einen weiteren Treffer zum 5:3 Endstand. Durch ein Remis von Wegberg-Beeck konnte daher die Führung in der Tabelle auf vier Punkte ausgebaut werden.

### 23. Spiel am 30. April 2023

*Niederlage gegen einen starken Gegner*

**FC Hennef 05 – SV Berg.-Gladbach 09 0 : 2**

„Eine Niederlage die man akzeptieren muss“, so nach den 90 Minuten durch FCH05-Trainer Glatzel ausgesprochen. Nach einer torlosen ersten Halbzeit ging es doppelt turbulent ab der 46. Minute zu. Erst wurde nach Ansichten von Coach Glatzel und seinem Co. Frank Süs ein Elfmeter für Hennef nicht gegeben. Dann später blieb das Zeigen einer Ampelkarte für einen „09er“ aus als dieser bei einem Einwurf den Ball an den Hinterkopf eines Hennefer warf. Der Gästeakteur war schon im Verlauf des Spieles mit einer Gelbkarte „bestraft“ worden. Nach 83 Minuten war es dann mit dem ersten Spieltreffer soweit. Berg.-Gladbach ging in Führung. Nach einem Eckball in der Schlussminute für unsere Elf, auch TW Martin Michel



**Dicke Luft im Hennefer Strafraum.**

ging mit in den „09er“ Strafraum, wurde der Ball von einem SV-Spieler abgefangen und nach vorne auf das leere FCH05-Tor geschlagen. Der Ball ging dann prompt in das verwaiste Hennefer Gehäuse.

### 24. Spiel am 07. Mai 2023

*Wembley-Tor weggesteckt und trotzdem gewonnen*

**Fortuna Köln 2 – FC Hennef 05**

**2 : 3**

Happy End für unsere Mannschaft. Dieser Dreier sicherte die weitere Führung an der Tabellenspitze. Die aufgrund des Remis des Mitkonkurrenten Wegberg-Beeck sogar ausgebaut werden konnte.

Nach acht Minuten Spieldauer fiel durch Masahiro Fujiwara das erste Tor. Nach einer guten halben Stunde dann das legendäre „Wembley-Tor“ für die Südstädter. Sportchef Hager sah den Ball nicht mit voller Umdrehung über der Linie. Anders dagegen das Schiedsrichtergespann und es stand damit 1:1. Doch die Antwort unserer Mannschaft blieb nicht aus. Noch vor dem Gang in die Kabinen gelang Fujiwara die neue Führung zum 2:1 nach einem „Eins-zu-Eins-Duell“. Erneut kamen die Fortunen nach 56 Minuten zum 2:2 Ausgleich. Anschließend konnten die Gastgeber einen zugesprochenen Foulelfmeter gegen unseren Schlussmann Martin Michel nicht bezwingen. Letztendlich dann doch der verdiente 3:2 Siegtreffer nach 80 Minuten durch Michael Okoroafor.

### 25. Spiel am 14. Mai 2023

*Langersehntes Comeback von Aron Ingi Andreasson*

**FC Hennef 05 – BCV Glesch-Paffendorf**

**3 : 1**

Auch einer der auswärtsstärksten Teams konnte keine Punkte aus Hennef entführen. Nach Vorarbeit von Robin Schmidt gelang Masahiro Fujiwara mit dem 1:0 (38.) sein bisher 10. Saisontor. Mit diesem Ergebnis wurden auch die Seiten gewechselt. Die Unordnung zu Beginn der zweiten 45 Minuten nutzten die Gäste zum 1:1 Ausgleich nach 53 Minuten gnadenlos aus. Unsere Mannschaft reagiert wie es sich für ein Spitzenteam gehört und schaffte postwendend die erneute Führung zum 2:1 durch Tristan Arndt. Einen Pass von Tarik Dogan verwandelte er erfolgreich. Den Schlußpunkt setzte der gerade eingewechselte Bilal El Morabiti mit dem 3:1 in der 90. Minute.



**Ab geht die Post ... mit Tristan Arndt.**

### 26. Spiel am 17. Mai 2023

*Torfestival in der zweiten Halbzeit*

**FC BW Friesdorf – FC Hennef 05**

**2 : 6**

Das es den nächsten Auswärtserfolg gegen den abstiegsgefährdenden Gegner geben sollte war eigentlich eingeplant. Doch in dieser Höhe etwas überraschend. Beim Abpfiff der ersten 45 Minuten führten die Gastgeber sogar mit 2:1 Toren. Der Führungstreffer gelang jedoch unserer Nr. 10, Michael Okoroafor, nach 26 Minuten.

In richtiger Torlaune befanden sich die „City Lions“ erst im zweiten Spielabschnitt. Fünf Treffer mussten einen Tag vor Christi Himmelfahrt in dem Flutlichtspiel die Blau-Weißen auf eigenem Platz hinnehmen. Sie wurden völlig überrollt und fanden keine Gegenwehr. Per Kopf trafen Sakae Iohara (47.) und Tarik Dogan (53.). Per Strafstoß waren dann Robin Schmidt (58.) und Bilal El Morabiti (75.) erfolgreich. Das 6:2 machte mit seinem ersten Saisontreffer Sidar-Ali Simsik.

### 27. Spiel am 21. Mai 2023

*Überraschende Niederlage im Sieg-Derby*

**FC Hennef 05 – Siegburger SV 04**

**2 : 5**

Mit diesem Ergebnis konnte auf unserer Seite wohl das Trainer-Gespann, die Spieler und verantwortlichen Vereinsfunktionäre nicht rechnen. Der SSV 04 stand im Abstiegskampf. Bei unserer Mannschaft ging es um die Verteidigung des Spitzenplatzes. Durch die überraschende Niederlage konnte Wegberg-Beeck nach Punkten mit uns gleichziehen und übernahm aufgrund der besseren Tordifferenz die Führung.



**Burak Mus (l.) mit starker Sprungkraft Kopfballgewinner.**



Dirk Hager nach Spielende: „Wir hatten heute keinen Zugriff und haben uns viele Fehler geleistet“. Sascha Glatzel ergänzte: „Uns hat heute spürbar die Frische gefehlt“.

Dirk Hager schwärmte nach Spielende: „Dieses Showdown haben sich die Jungs redlich verdient. Jetzt wollen wir uns auch im letzten Saisonspiel die Krone aufsetzen.“

**28. Spiel am 29. Mai 2023**

*Gut erholt nach der Derbniederlage*

**Borussia Freialdenhoven – FC Hennef 05 0 : 2**

Keine große Mühe hatte unsere Mannschaft beim Gastspiel in Freialdenhoven. Das 2:0 stand bereits zur Pause fest. Robin Schmidt war nach 20 Minuten zur Stelle und sorgte für das 1:0. Zehn Minuten danach traf mit einem Abstaubertor Masahiro Fujiwara zum 2:0. Nach einer Roten Karte welche ein Spieler der Heimmannschaft bekam hatte unser Team keine große Mühe den Sieg über die Zeit zu bringen. Es war der 11. Auswärtssieg im 14. Spiel und der 11. Saisontreffer für „Masa“.

**29. Spiel am 04. Juni 2023**

*100. MRL-Sieg in der Ära Glatzel/Süs/Hager*

**FC Hennef 05 – TuS BW Königsdorf 5 : 0**

Was für eine Generalprobe für das „Finale“ am vorletzten Saisonspieltag. Völlig überfahren wurde der Aufsteiger beim seinem ersten Gastspiel in Hennef.

Masahiro Fujiwara krönte sich mit seinem, 14. Saisontor. Vorher traf er zum 1:0 nach 16 Minuten. Später dann mit einem Doppelpack in der 42. und 44. Minute zum 3:0 und 4:0 Halbzeitstand. Nach dem Wechsel gelang Jannik Stoffels das 5:0 nach 49 Minuten.



**Lautstarke Anfeuerung von der Hennefer Bank.**

Es war ein Spiel was einem Freude bereitete. Unsere Mannschaft befand sich vor allem in den ersten 45 Minuten in einem wahren Spiel- und Torrausch was die 200 Zuschauer hellauf begeisterte. Vorlagengeber zu den Toren waren Robin Schmidt (2) und Bilal El Morabiti.

**30. Spiel am 11. Juni 2023**

*Eine Krönung ohne Krone*

**FC Wegberg-Beeck – FC Hennef 05 0 : 2**

Ein sonniger Tag. Es sollte und wurde das „Spiel der Saison“. Optimismus war schon bei der Fahrt im Mannschaftsbus angesagt. Warum sollte nicht auch im Beecker „Waldstadion“ ein Sieg gelingen.

Vor einer prächtigen Zuschauerkulisse hatte der Gastgeber nach fünf Minuten die erste Großchance. Doch danach übernahm das Team von Sascha Glatzel das Spielgeschehen. Nach 21 Minuten senkte sich eine Flanke von Tristan Arndt ins lange Eck. Ein glückliches 1:0. Damit war ein halber Schritt zur Meisterschaft getan. Schock natürlich zu diesem Zeitpunkt beim Gegner. Überschwängliche Freude bei unserer Mannschaft und den mitgereisten Hennefer Fans. Mit diesem 1:0 ging es in die Pause.

Bilal El Morabiti machte dann die „Überraschung“ mit einem feinen 16-Meter-Schlenzer nach 76 Minuten perfekt. 2:0! Für die Gastgeber ging danach die „Welt“ unter. War doch alles von deren Seite anders geplant.



**So sehen Sieger aus!!!!**

Jubelszenen nach dem Schlusspfiff. Applaus bei der Übergabe des Meisterschaftswimpels an unsere Fußballkönige ohne Krone.

Eine mehr als erfolgreiche Fußballsaison ging damit zu Ende. Es war eines der spannendsten „Finalspiele“ seit Bestehen der Liga.

Mit dem Mannschaftsbus ging es dann zur Meister- und Saisonabschlussfeier.

**Das ist unsere DNA**

- #1 Wir sind ein Team und halten zusammen!
- #2 Wir sind gegen Diskriminierung und leben Respekt und Fairplay!
- #3 Wir sind immer erfolgsorientiert und geben niemals auf!
- #4 Wir sind mit Herzblut dabei und lieben, was wir tun!
- #5 Wir sind in Hennef verankert, familiär und bodenständig!
- #6 Wir sind kreativ und offen für Neues!
- #7 Wir sind mutig und zeigen Initiative!
- #8 Wir sind stolz auf unseren Verein und wollten anderen ein Vorbild sein!

**Wir sind der FC Hennef 05**





e Köln

# Erste Mannschaft

Wenn's um ihr Geld geht  
 Kreissparkasse  
Köln

**XXX Lutz**  
müllerland



FC Hennef 05

 **BAUHAUS**

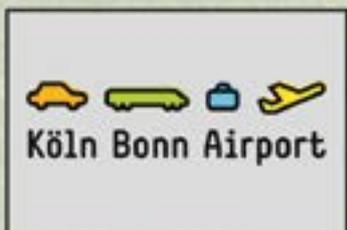
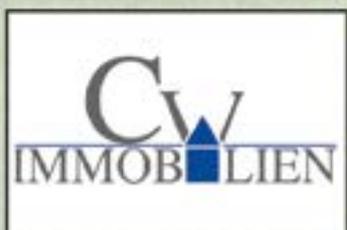


Anton  
Klein  
Sportpark

www.anton-klein.de  
18:4



**Saison 2023/2024**





# Fatih Özyurt und Jürgen Thomas im Kurzinterview

**(noma)** Ab dieser Saison, seit dem 01. Juli, übernahm der 43-jährige Fatih Özyurt das Traineramt. Zeitgleich mit ihm kam auch ein neuer Sportchef mit Jürgen Thomas (57). Sie übernahmen die Funktionen von Sascha Glatzel bzw. Dirk Hager welche zum Saisonende 2022/2023 den Verein verlassen haben.

Das Gespräch wurde nach dem sechsten Spieltag (gegen FC Hürth) geführt.

Fatih Özyurt und auch Jürgen Thomas spielten/spielen als Jugend-, Senioren und „Alte Herren“ bei der „TuRa“ und dem FC Hennef 05 und kennen daher den Verein bestens. Ihre Kontakte, vor allem zu unserem 1. Vorsitzenden Martin Gerards waren ausschlaggebend für ihre Zusagen.

Ihre Antworten auf die Ihnen gestellten Fragen kamen „wie aus der Pistole geschossen“. Man merkte, bei-

de Verantwortlichen gingen mit großer Freude an ihre Arbeit. Das diese keine leichte Aufgabe sein würde, war ihnen bewusst. Eine große Bürde und Last, aber diese wollten Fatih und Jürgen gemeinsam mit den verbliebenen Frank Süs (Co-Trainer), Sjard Ridder (TW-Trainer) und Erik Brammen (Betreuer) tragen.

Es folgen Ausschnitte aus dem geführten Gespräch.

**Fatih und Jürgen:** Da die „TuRa“ und der FCH05 unsere Heimatvereine sind, hatten wir gar keine Anlaufschwierigkeiten. Zudem erleichterte es uns die Aufgaben enorm, weil wir das ganze Umfeld und die Personen kennen, die dem Verein verbunden sind und im Hintergrund arbeiten. Auch die Kommunikation zum Jugend-Leistungszentrum ist super, weil wir dort bereits handelnde Personen bewusst kannten. Uns ist auch bewusst, dass es viele Baustellen gibt und auch Dinge, in die wir uns erst rein arbeiten müssen. Hinzu kam, dass der Kader mehr oder weniger komplett ausgetauscht werden musste. Die größte Aufgabe bestand für uns darin die neuen und teilweise unerfahrenen Spieler was die Mittelrheinliga angeht, anzubinden und heranzuführen. Dieses ist ein Prozess der noch länger anhalten wird.

**Fatih:** Zum Saisonauftakt hatten wir schon einen der Favoriten zum Gegner und das auch noch auf dessen Platz. Im Bonner „Nordstadion“ mussten wir gegen den BSC nur eine 0:1 Niederlage, das Tor fiel erst drei Minuten vor Schluss, hinnehmen. Viele der sogenannten Fußball-Besserwisser hatten mit einer hohen Niederlage unserer Mannschaft gerechnet. Daraus wurde nichts. Im Gegenteil. Mit etwas Glück hätten unsere Youngsters sogar das Spiel mit einem Punktgewinn beenden



Foto: Ulli Grünewald

können. Sogar, wenn man die Chancen sah, mit einem 3-fachen Punktgewinn. Ich kann vor der Leistung der Mannschaft nur den „Hut“ ziehen.

Im 2. Spiel trafen wir im eigenen Stadion wieder auf eine Bonner Vertretung. Den Aufsteiger FV Bonn-Endenich. Mit einem 4:0 konnte nach einem furiosen Spiel und vor unseren Fans ein Sieg eingefahren werden.

In Spiel 3 musste unsere Mannschaft viel Lehrgeld bezahlen. Gegen Eintracht Hockepel, einen weiteren Aufstiegs Kandidaten

neben dem BSC, hatten wir keine Chance. Die Niederlage ging somit auch in Ordnung.

Den ersten Auswärtspunkt mit einem 1:1 erkämpften wir dann im 4. Saisonspiel gegen eine starke Mannschaft aus Königsdorf. Hier werden im Verlauf der Saison noch einige Mannschaften Schwierigkeiten bekommen.

Hätten wir im 5. Match gegen den Aufsteiger Germania Teveren gewonnen, die Chancen dazu waren da, wären wir mit sieben Punkten 100%ig im Soll. Doch Pfostenschüsse und leider auch die fehlende Qualität im Abschluss verhinderten eigentlich verdiente Punkte. Damit hätten wir die Erwartungen deutlich übertroffen. Aber auch aus solchen Niederlagen kann man lernen.

Rehabilitiert haben wir uns dann im nächsten Spiel, auswärts in Hürth, mit einem 5:1 Sieg. Diese fünf Tore haben meiner Mannschaft gut getan.

**Jürgen:** Bei der Zusammenstellung des neuen Kaders haben wir dank des guten Netzwerks von Fatih besonders darauf geachtet, dass viele Spieler aus der heimischen Region zu uns kommen sollten. Erreichen wollen wir damit, dass eine bessere Identifikation zwischen Spieler, den Fans und unserer Stadt Hennef entsteht.

**Fatih und Jürgen:** Als Favoriten kommen für uns außer den schon erwähnten zwei Teams noch der SV Berg. Gladbach und der VfL Vichttal in Frage. Wie sich der SV Siegburg 04 schlagen wird, der Verein hat ja mächtig was die Neuzugänge angeht zugeschlagen, bleibt abzuwarten. Der Trainerwechsel nach dem 4. Spieltag war schon ein Paukenschlag der ersten Güte. Daher abwarten, wie es weiter geht.



**Jürgen:** Ich denke der Rest der Liga wird sich primär Gedanken um den Klassenerhalt machen müssen. Daher ist es wichtig, auch für uns, in den Spielen bis zum Ende der Hinrunde genug Punkte zu holen, um eine weitere Saison in der MRL zu bleiben. Daher wird der Abstiegskampf ebenso spannend und interessant werden wie der Meisterschaftskampf.

**Fatih und Jürgen:** Unser Ziel ist es auch, ab der Saison 2024/2025 weiterhin in der 5. Fußball-Liga des DFB unsere Visitenkarten abzugeben. Stetig ist auch unser Augenmerk auf unsere U19 Mittelrheinliga-Mannschaft von Trainer Max Lunga gerichtet. Hier „schlummern“ einige talentierte Jungs die auch später im Seniorenbereich für Furore sorgen können.

**Fatih und Jürgen:** Motivation finden wir auch aufgrund der enormen Unterstützung durch die Vereinsverantwortlichen. Stellvertretend möchten wir unseren Präsidenten Clemens Wirtz und unseren 1. Vorsitzenden Martin Gerards nennen, die sehr oft vor Ort sind und sich auch ein eigenes Bild von der jeweiligen aktuellen Situation machen. Wir alle wissen, dass der FCH05 aktuell mit dem „alten“ FCH05, der Meistermannschaft, nicht zu vergleichen ist. Die sportlichen überragenden letzten Jahre unter den Trainern Marco Bäumer und Sascha

Glatzel sind in Stein gemeißelt. Wir haben jetzt völlig andere Bedingungen und der Verein möchte auch einen anderen Weg gehen als in der Vergangenheit. Unsere Wünsche sind, dass die Spieler mehr Identifikation zum Verein zeigen und wir auch mehr Spieler aus unseren starken U17/U19 Mittelrheinliga-Teams an den FCH05-Seniorenbereich binden können.

**Fatih:** Ein Dank geht an meine „Mitstreiter“ Jürgen Thomas, Co-Trainer Frank Süs, Torwarttrainer Sjard Ridder, Teammanager Thomas Henseler und die gute „Seele“ der Mannschaft, Betreuer Erik Brammen. Sie nehmen mir viel Arbeit ab und koordinieren vieles im Hintergrund. Wichtig ist, dass wir alle die gleiche Sprache sprechen und kontrovers für den Erfolg des Vereins diskutieren können.

Norbert, eines möchte ich noch sagen: „Grünes Licht“ für die Zusage als FCH05-Trainer habe ich auch von meiner Frau Nurdan durch ihre Geduld und Gelassenheit bekommen. Somit stand nichts mehr im Weg. Sie ist meine größte Unterstützung bei dem Projekt „FC Hennef 05“.



Jedes Team ist nur so gut wie seine Unterstützung!

Dann kommen Sie zu uns. Wir bieten Ihnen umfassenden Service, große Auswahl und jede Menge praktischer Tipps.

Von Menschen, die wissen, wovon sie sprechen. Und die in Ihrer Nähe sind.

Wir sind Ihr größter Fan!



Wir sind Ihr 12. Mann!



**10 % Rabatt**  
bei einem Wareneinkauf von 100 €  
bei Vorlage dieses Coupons

Gilt nicht für bereits reduzierte Ware.  
Kann nicht mit anderen Rabatten und Preisnachlässen verrechnet werden.



Frankfurter Straße 124 + 53773 Hennef + Tel. 0 22 42 / 90 19 66-0





## Burak Mus – Kapitän der MRL-Mannschaft im Gespräch mit dem „05er Magazin“

„Magazin“-Redakteur Norbert Maibaum sprach zu Beginn der neuen Saison mit dem 26-jährigen Stammspieler und MRL-Meister der vorherigen Spielzeit und neuem Mannschaftsführer ab der Saison 2023/2024.



Seine Fußball-Laufbahn begann der in Köln geborene und auch in der Domstadt lebende Abwehrspieler schon in ganz jungen Jahren bei der 1. JFS (Jugendfußballschule) Köln. Seine weiteren Stationen im Jugendbereich waren dann der FC Viktoria Köln, Viktoria Frechen und der SC Fortuna Köln. Burak zählt sich auch als ein sogenannter „Straßenfußballer“. Mit seiner jüngeren Schwester (die selbst aktiv und erfolgreich Fußball – bis zu ihrer Verletzung – spielte und heute als Trainerin arbeitet) und Schulfreunden jagte er vor seiner ersten Vereinszugehörigkeit dem Ball nach. Der FC Viktoria Köln, Viktoria Frechen und der SC Fortuna Köln waren

seine weiteren Vereine als Juniorenspieler. In der Mittelrheinliga trug Burak die Trikots von Hilal 1994 Bergheim (Spiele) und die des FCH05 (Spiele).

Als Seniorenspieler machte er den größten Sprung als Spieler unter Trainer Sascha Glatzel und von ihm habe er am meisten gelernt. Er bezeichnet sich als sehr nachdenklich und macht viele Dinge mit sich selber aus. Zudem ist er ein Kritiker seiner eigenen Leistungen. „Ich muss aber auch sagen, dass meine Familienmitglieder die größten Fans von mir sind. Aber sie sind auch kritisch wenn ich einmal nicht die vollen gewohnten Leistung erbracht habe – besonders von meinem Vater.“

„Als ich vor Beginn meiner inzwischen sechsten Saison beim FC Hennef 05 von Fatih Özyurt zum neuen Kapitän (türkisch Kaptan) ernannt wurde, habe ich das Gefühl von Wertschätzung empfunden. Mir wurde bewusst, dass meine Leistungen im Team und außerhalb des Platzes damit gewürdigt wurden.“ Er ist ein wichtiges Bindeglied zwischen dem Trainer- und seinen Mannschaftskameraden und wird versuchen als erfahrener Akteur ein guter Führungsspieler zu sein. Burak ist sich auch vollkommen bewusst, dass der Neuaufbau der Mannschaft nach der vorherigen Saison mit dem Titelgewinn als Mittelrheinliga-Meister in dieser Spielzeit kein leichtes Vorhaben ist und bittet die Fans den aktuellen Kader – vor allem und auch gerade bei Niederlagen – nicht fallen zulassen sondern zu stärken. Wie es dann am Ende der Saison Mitte 2024 in der Tabelle aussieht, kann er nicht voraussehen. „Ich schaue nur von Spiel zu Spiel und bin kein Fan von Prognosen.“

Die Frage nach seinen Meisterfavoriten wurden so beantwortet: „Hohkeppel und Bonn. Beide haben sich enorm verstärkt. Zum erweiterten Meisterkreis zählt er auch Bergisch-Glad-

bach. Aber es kann auch eine Überraschung geben, so wie wir in der vergangenen Saison mit dem Titelgewinn.“

Ob der FCH05 sein letzter Verein als Seniorenspieler sein wird, war seine Antwort: „Das kann ich nicht sagen, da das Leben immer eine Überraschung parat hat. Aber ich fühle mich hier im Verein wohl und denke nicht daran woanders zu spielen. Sein Wunsch an den Verein: „Leider hat die Kommunikation aufgrund der Corona-Epidemie etwas gelitten und ich hoffe, dass diese sich wieder bessern wird. Deutliche und erste Anzeichen gab es schon in der Meisterschaftssaison.“

Eine überraschende Antwort gab Burak auf die Frage ob er noch andere Sportarten neben dem Fußball aktiv betreibt. „Ja, ich schwimme gerne und liebe das Spiel mit dem kleinen Plastikball; Tischtennis. Football ist auch eine Sportart die mich sehr reizt.“

Ob der sympathische neue Mannschaftskapitän, der Nachfolger von Yannick Genesi und Jannik Stoffels, später für immer in Deutschland leben wird oder lieber in das Land seiner Eltern, in die Türkei umziehen wird, blieb unbeantwortet. Nur eines verriet Burak: „In der Türkei scheint öfters die Sonne als in Deutschland und die Menschen dort sind immer glücklich.“

### Burak's Statistik

Erfolge / Debüts / besondere Spiele beim FC Hennef 05:  
Stand: 16. Oktober 2023

104 Mittelrheinligaspiele / 5 Tore

1. MRL-Spiel am 26. August 2018 gegen Viktoria Arnoldsweiler

1. MRL-Tor am 09. September 2018 gegen SV Breinig  
6 Fußballverband Mittelrhein-Pokalspiele

1. FVM-Pokalspiel am 21. Oktober 2018 gegen VfL Alfter

1. FVM-Pokalspieltreffer dto.

22 Kreispokalspiele / 1 Tor

1. KP-Spiel am 01. August 2018 gegen TuS Mondorf

1. KP-Tor am 28. Juli 2023 gegen TuS Oberpleis

1 x Mittelrheinligameister

1 x Mittelrhein-Vizemeister

1 x Platz 3 in der Mittelrheinliga

1 x Platz 1 in der Mittelrheinliga-Corona-Abbruch

1 x Platz 4 in der Mittelrheinliga-Corona-Abbruch

3 x Kreispokalsieger

Aufstieg in die U19 Bundesliga-West

Besonderes Spiel

Am 30. Oktober 2019 in der 1. FVM-Pokalrunde ein 1:0 Sieg gegen den Viktoria Köln (3.BL).



## Dienstleistungen



### Wir stellen uns vor:

Das Unternehmen ABIS wurde im Jahr 2004 vom Inhaber und Geschäftsführer Ali Atas in Hennef gegründet.

Heute ist ABIS ein mittelständisches Unternehmen mit einem Jahresumsatz von ca. 6 Mio. (Stand 2022) und über 120 Beschäftigten in ganz Deutschland. Haupteinzugsbereich BW-Raum Karlsruhe/Offenburg, NRW- Raum Köln/Hamm, Hessen-Raum Rhein Main, Bayern-Raum Schrobenhausen und Berlin Raum Niederlehme.

Unsere Mitarbeiter/innen werden von unseren Gebietsleitern vor Ort betreut und von unseren Büroangestellten aus Hennef unterstützt.

### Unser Team

Herr A. Atas Inhaber und Geschäftsführer, Herr B. Atas Technischer Leiter, Herr Almaz Gebietsleiter Raum Karlsruhe, Herr Timur Gebietsleiter Raum Köln, Herr Bezirkan Gebietsleiter Rhein Main, Frau Meschke verantwortlich für Personalwesen Frau Krämer zuständig für Rechnungswesen,.

Abis hat sich auf die Dienstleistungen für Baustoffindustrie spezialisiert.

Zu unseren Dienstleistungen im Werkvertrag gehören unter anderem:

### Palettenservice

- Zertifizierter EPL Euro Paletten Reparateur
- Sortierung von ca. 2.000.000 Paletten und Reparatur von ca. 600.000 Paletten im Jahr

### Lager Logistik

- Transport Management von ca. 100.000 beladenen Paletten im Jahr

### Bearbeitung von Baustoffen

- Sägen, Kleben, Verpacken usw. von ca. 500.000 Produkten im Jahr

### Aufbereitungstechniken für Porenbeton

- Verarbeitung von ca. 100.000 Tonnen Porenbeton im Jahr

### Industriereinigung

- Stillstands und Wochenendreinigung der Industrieanlagen

**Lindenstr. 8a • 53773 Hennef (Sieg)**

**Fon: 0 22 42 - 933 95 0 • info @abis-dienstleistungen.de**



## Kreispokal: Als Titelverteidiger im Viertelfinale ausgeschieden

**(noma)** Nach einer Serie von 30 in Folge gewonnener Spiele endete die Erfolgs-Story im „Bitburger Kreispokal“, im Viertelfinale.

In der Ära Dirk Hager (Sportchef), Sascha Glatzel (Coach) und Frank Süß (Co-Trainer) gab es 28 Siege und zwei weitere siegreichen Begegnungen im Juli 2023 unter der Leitung der neuen Mannschaftenverantwortlichen Jürgen Thomas als Sportchef, Fatih Özyurt als Trainer und Thomas Henseler als Teammanager. Frank Süß, der alte und auch weitere Co-Trainer war bei allen Spielen dabei.

Die letzte Kreispokal-Niederlage musste unsere damalige „Erste“ 2017 gegen den Siegburger SV 04 hinnehmen. Mit der diesjährigen Niederlage im August, wieder gegen Siegburg, schloss sich dann der Kreis

### 1. Runde - Freilos für die beiden Mittelrheinligisten FC Hennef 05 und Siegburger SV 04.

#### Höchste Sieg 10:2 vom TuS Mondorf beim TuS Birk

Weitere Spielergebnisse mit hohem Endergebnis: SV 09 Eitorf – SF Aegidienberg 5:4, FC RW Neunkirchen – Bröltaler SC 0:6, SC Uckerath – Wahlscheider SV 6:2, FC Flying Albatros – 1. FC Spich 0:8, VfR Marienfeld – TuS 07 Oberlar 2:6, SV Öttershagen – SV Lohmar 4:5 nE, FC Kosovo – TuS Buisdorf 1:7, FC Sankt Augustin – FV Bad Honnef 0:8.

Das Spiel TuS Winterscheid – FSV Neunkirchen-S. wurde mit 2:0 für den FSV gewertet.

Eine Runde ohne große Überraschungen.

### 2. Runde - Favoriten setzten sich durch

#### FC Hertha Rheidt – FC Hennef 05 2:4

Erst die zweite Halbzeit brachte die Entscheidung. Dem Spielverlauf nach, vor allem ab Beginn der zweiten Halbzeit, hätte das Endergebnis wesentlich höher ausfallen müssen. Doch nach den 90 Minuten war Sportleiter Jürgen Thomas zufrieden mit der Leistung. Thomas: „Man muss der jungen Mannschaft, viele der Spieler sind unter zwanzig Jahre, einfach Zeit geben“.

Der schnelle Gegentreffer, nach 55 Sekunden, wurde weggesteckt und nur zwei Minuten später hieß der neue Spielstand 1:1. Joel Heuter war der Torschütze und damit der erste Pflichtspielschütze der neuen Saison. Nach sieben Minuten ließ Ole-Johann Lichter das 2:1 für seine Farben folgen. Noch vor dem Wechsel kam der Bezirksligist zum 2:2.

Eine knappe Stunde war gespielt da erlöste Takumu Yamahara sein Team und traf zum 3:2. Der 4:2 Spielendstand resultierte aus einem durch Alihan Zor in der 67. Minute.

Ein Zweitrundenspiel (SV Bergheim gegen FSV Neunkirchen-S. 2:4) wurde erst nach einem Elfmeterschießen entschieden und ein weiteres zwischen SC Uckerath und TuS Buisdorf 5:3 nach Verlängerung.

### Achtelfinale – Kapitänstreffer entschied die Partie

#### TuS 05 Oberpleis – FC Hennef 05 0:1

Vor einer größeren Zuschauerkulisse – wie immer in Oberpleis – und angenehmen Abendtemperaturen fand ein abwechslungsreiches Kreispokalspiel statt. Doch lange, sehr lange, mussten unsere Fans auf einen Treffer warten. Dieser fiel dann in der 85. Minute durch Kapitän Burak Mus. Eine Vielzahl an Torgelegenheiten blieben vorher liegen.

Überraschende und nicht unbedingt zu erwartende Spielergebnisse in dieser Runde: Der SC Uckerath verlor beim VfR Hangelar mit 0:2 und der SV Buchholz 05 schlug TuS 07 Oberlar mit 3:0.

### Viertelfinale - Erste Niederlage nach sechs Jahren im Pokal

#### FC Hennef 05 – Siegburger SV 04 0:3

Die erste wirkliche „Kraftprobe“ der Saison verlor unsere Mannschaft deutlich gegen den Liga-Rivalen. „Das frühe Gegentor nach vier Minuten hat uns das Genick gebrochen“, so Trainer Özyurt.

Alle warteten schon auf den Pausenpfiff da gelang mit einem Freistoßtreffer dem SSV04 das 2:0.

Nach dem Kabinengang erspielte sich unsere Mannschaft zwar viele Torchancen. Dabei auch viele erfolversprechende. Doch spätestens war im 5-Meter-Raum Schluss. Besser machte es der Gast als dieser in der 65. Minute mit dem 3:0 den „Sack“ endgültig zumachte.

Damit war das Aus in der diesjährigen Kreispokalrunde besiegelt.

Spielergebnisse der anderen VF-Spiele: SV Buchholz 05 – FSV Neunkirchen-Seelscheid 0:2, Inter Troisdorf – SF Troisdorf 05 2:7 und VfR Hangelar – TuS Mondorf 1:2 n.V.



Kai-Yannik Schusters in Aktion

### Halbfinale – ohne Hennefer Mannschaft

In den beiden Halbfinalbegegnungen setzten sich jeweils die Favoriten durch. TuS Mondorf gewann bei den Sportfreunden Troisdorf 05 mit 4:1 und der Siegburger SV setzte sich beim FSV Neunkirchen-Seelscheid mit 3:1 durch.

### Finalspiele am 03. Oktober 2023

Das Finale gewann der SV Siegburg 04 klar mit 4:0 gegen den TuS Mondorf. Der FSV Neunkirchen-Seelscheid bezwang im Spiel um Platz 3 die Sportfreunde Troisdorf 05 deutlich mit 5:1. Damit konnte sich der SSV 04, der TuS und der FSV für die FVM-Pokalrunde 2023/2024 qualifizieren.



## Testspielergebnisse nicht zufriedenstellend

**(noma)** In vier Vorbereitungsspielen brachte die neu formierte Mannschaft nur teilweise gute Leistungen. Daher war zu diesem Zeitpunkt noch viel „Luft nach oben“. Verständlich; da sich die Mannschaft erst noch finden musste. Alle vier Testspiele wurden auf Kunstrasen ausgetragen.

Das erste Spiel gegen die rheinlandpfälzischen Oberligisten FV 07 Engers endete mit einer 2:4 Niederlage. Den ersten Saisontreffer der neuen Saison erzielte der Rückkehrer Kai Schusters zum 1:1 Ausgleich. Zur Halbzeit führte die Mannschaft aus dem Neuwieder-Stadtteil mit 3:1. Das zweite Tor für die „City Lions“ gelang Neuzugang Teruki Nakano zum 2:3 Zwischenstand. Die eingehandelten Gegentreffer fielen nach individuellen Fehlern.

Im Spiel-Nr. 2 gegen den Landesligavertreter SSV Merten gelangen dem jungen Neu-

zugang Shahin Biniazz alle drei Treffer. An diesem 23. Juli wurde auch gleichzeitig mit diesem Test der neu verlegte Kunstrasen auf dem mittleren Platz spielerisch „eingeweiht“. Die offizielle Einweihung fand im Rahmen des „DFB-U17 Vier-Nationenturnier 2023“ am 09. September (siehe Extrabericht in dieser Ausgabe) statt.

Ein Foulelfmeter gegen uns nutzte der Gast aus und erzielte die 1:0 Führung. Ab der 47. Minute begann der große Auftritt von Shahin Biniazz. Erst der Ausgleich, dann der Führungstreffer (53.) zum 2:1

Zwischenstand und nur sieben Minuten danach das 3:2. Dem SSV gelang später dann noch das 3:3 Unentschieden. Am letzten Juli-Sonntag stand das Städtederby gegen den SC Uckerath auf dessen Kunstrasenplatz an. Trainer Özyurt war im Prinzip nicht mit der Leistung bei dem knappen 2:1 Sieg gegen den Bezirksligisten mit seinem Team zufrieden. Es war mehr eine „größere Laufeinheit“ als ein „Fußballspiel“, so sein Kommentar.

Kai Schusters machte nach 48 Minuten den 0:1 aus der ersten Halbzeit wett. Shahin Biniazz war es dann wieder der

mit seinem Torrieher und seiner Schusstechnik nach 76 Minuten den 2:1 Siegtreffer markierte. Ein verschossener Elfmeter hätte das 3:1 bedeuten können.

Der letzte Text auf eigenem Platz gegen den FV Wiehl 2000 (LL) ging in den ersten Augusttagen mit 1:2 verloren. Die Hennefer Führung nach 25 Minuten durch Kai Schusters glich der Gast noch kurz vor dem Kabinengang zum 1:1 aus.

In der 57. Minute gelang dem FV Wiehl der Siegtreffer zum 2:1.

# JOHANNES STROß

## Dachdeckermeister



**BEDACHUNGEN**

**BAUKLEMPNEREI**

**AUF DEM SAND 10**

**53773 HENNEF**

**TELEFON: 02242 / 86 66 00**

**TELEFAX : 02242 / 86 66 01**

**E-MAIL: johannes@stross-dach.de**

**Mitglied der Dachdecker-Innung Bonn • Rhein-Sieg**



## XXXL Umbruch = Neuanfang

**(noma)** Eine große Fluktuation trat zum Ende der Meisterschaftssaison und dem Beginn der Spielzeit 2023/2024 ein. Man konnte beruhigt von einem „Neuanfang“ sprechen. Die Geschlossenheit soll der Trumpf sein. Es muss sich auch eine neue Hierarchie innerhalb der Mannschaft finden. Ebenso muss ein Aufbruch nach dem Umbruch erfolgen.

### 15 Spielerabgänge

**Kenan Akalp** (zum SSV Merten – Landesliga)  
**Tristan Arndt** (zum SV Berg.-Gladbach 09 – Mittelrheinliga)  
**Dannyking Beya-Kafunda** (zu BW Friesdorf – Landesliga)  
**Masahiro Fujiwara** (zu Holstein Kiel U23 – RL)  
**Sakae Iohara** (zum BW TuS Königsdorf – Mittelrheinliga)  
**Louis Klapperich** (zum FV Engers - Oberliga Rheinl.-Pfalz/Saar)  
**Martin Michel** (zum Bonner SC – Mittelrheinliga)  
**Michael Okoroafor** (zum Bonner SC – Mittelrheinliga)  
**Takahito Ohno** (zum FC Wegberg-Beeck – Mittelrheinliga)  
**Jordan Joao Rosero Ramirez** (zum SSV 04 – Mittelrheinliga)  
**Johannes-Maria Siregar** (zum SC Fort. Köln II – Mittelrheinliga)  
**Robin Schmidt** (zum SC Fortuna Köln II – Mittelrheinliga)  
**Jannik Stoffels** (zum FV Engers - Oberliga Rheinl.-Pfalz/Saar)  
**Kanata Todate** (VfB Hilden – Oberliga Niederrhein)  
**Hannes Viehweger** (zum FV Bonn-Endenich 08 – Landesliga)

### Aus dem 2023ziger MRL-Meister- und Trainerteam und Staff sind weiterhin im Verein geblieben:

**Aron Ingi Andreasson** (Abwehr)  
**Max Blönigen** (Tor)  
**Dennis Eck** (Stand-by / Angriff)  
**Burak Mus** (Abwehr)  
**Alihan Zor** (Mittelfeld)  
**Sidar-Ali Simsik** (Mittelfeld)  
**Frank Süs** (Co-Trainer)  
**Sjard Ridder** (TW-Trainer)  
**Erik Brammen** (Betreuer)  
**Mike Großberndt** (Physiotherapeut)

### Mannschaftsrat Saison 2023/2024

**Burak Mus** (Kapitän)  
**Hadjar Shala** (1. Stellvertreter)  
**Aron Ingi Andreasson** (2. Stellvertreter)  
**Max Blönigen** (Verantwortlicher für die Mannschaftskasse)  
**Tobias Berger und Leo Camara** (Beisitzer)

## 20 neue Spieler kamen



### Adrian ASANI

(vom Dornbirner SC (RL-W/Österreich)  
Geb. 25. Mai 2000 (23) - Student  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 28  
Junioren: Alema. Aachen, Fortuna Düsseldorf  
Senioren: FC Wegberg-Beeck, Dornbirner SC  
Spielbilanz: 14 Spiele Jun.-BL-West, 7 MRL-Spiele / 1 Tor, 7 RL-Spiele und 16 Eliteliga Vorarlberg



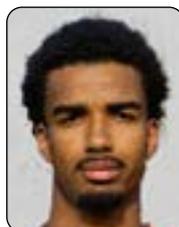
### Benny Boboy

(Angriff) vom Bonner SC Mittelrheinliga  
Geb. 27. Oktober 2004 (18) - Schüler  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 6  
Junioren: MSV Duisburg C-Jun., FC Hennef 05, SV Deutz 05, Bonner SC BL  
Senioren: Bonner SC = 2 MRL Spiele



### Tobias Berger

(vom VfL Alfter Landesliga - zurückgezogen)  
Geb. 06. Januar 1998 (25) - Student  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 3  
Junioren: U17 und U 19 FC Hennef MRL = 38 Spiele / 6 Tore  
Senioren: SG Neitersen/Ww Rheinlandliga = 39 Spiele / 1 Tor - VfL Alfter LL = 42 Spiele / 2 Tore und MRL = 23 Spiele



### Leo Camara

(vom Fortuna Köln 2 Mittelrheinliga)  
Geb. 17. Februar 2002 (21) - Student  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 4  
Junioren: SC Bor. Lindenthal-Hohenlind, SC Fort. Köln U19  
Senioren: Fort. Köln II = 54 MRL-Spiele



### Shahin Biniazz

(vom Bonner SC U19 Bundesliga-West)  
Geb. 29. August 2004 (18) - ???  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 30  
Junioren: JSG Beuel, Bayer 04 Leverkusen, Bonner SC  
7 Spiele / 1 Tor Junioren-Bundesliga West, 2 Spiele UEFA Youth League



### Eren Cubukcu

(vom SC Rheinbach Landesliga) = 19 Spiele  
Geb. 07. August 1997 (25) - Installateur  
Position: Abwehr - - Trikot-Nr. 61  
Junioren: FC Hennef 05 U15 RL, U17 und U19 MRL  
Senioren: FC Hennef 05 II (BZL), FC Hertha Rheidt, 1. FC Niederkassel, SF Troisdorf



**Oshomah Ichue**

(vom Viktoria Köln U 19 Bundesliga-West)  
Geb. 16. Februar 2004 (19) - Student  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 9  
Junioren: Viktoria Köln U 17 und U19



**Hajdar Shala**

(vom Bonner SC Mittelrheinliga)  
Geb. 30. März 1999 (24) –Azubi – Kaufmann  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 17  
Erfolge: B-Junioren DM, RM, MRL-Pokalsieger  
Junioren: 5xU19 Youth League., 87 BL-Spiele / 3  
Tore für Bayer Leverkusen – Sen. Vikt Köln 2:  
3 LL / 1 Tor, 15 x MRL-Spiele für Düren und BSC.



**Ole-Johann Lichter**

(vom Bonner SC U19 Bundesliga-West und  
Mittelrheinliga)  
Geb. 05. Februar 2004 (19) – Student  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 19  
Jun.: BSC U19 (11 Sp., FCH05 U17 und U19, Birling.  
Senioren: Bonner SC = 3 Mittelrheinligaspiele



**Kai Yannik Schusters**

(vom Siegburger SV 04 Mittelrheinliga)  
Geb. 05. November 2001 (21) – Student  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 10  
Junioren: Rheinsüd U17, FC Hennef U17 und U19  
Senioren: FC Hennef 05 und Siegburger SV 04 =  
41 MRL-Spiele / 6 Tore



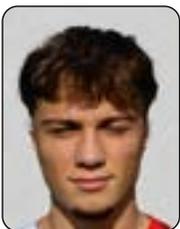
**Mohamed Loum**

(vom Ahrweiler BC OL Rheinland-Pfalz/Saar)  
Geb. 13. April 1998 (25) - ???  
Position: Mittelfeld – Trikot-Nr. 21  
Jun.: SC Lindenth-Hoh, Königsdorf, SC Fort. Köln  
Senioren: Fort. Köln II, BW Friesdorf = 18 MRL  
Sp./2 T., BSC, TuS Koblenz: 19 Sp./ 1 T., Ahrweiler



**Justin Strauch**

(von DJK Arminia Eilendorf Landesliga)  
Geb. 22. Juli 1999 (24) – Student  
Position: Torwart – Trikot-Nr. 1  
Junioren: Roetgen U 15, U17 und U19  
Senioren: TSV Hertha Walheim LL und DJK Arm.  
Eilendorf LL = 64 Spiele



**Leon MANI**

(vom SV Deutz 05 Landesliga)  
Geb. 15. Oktober 2004 (18) – Student  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 20  
Junioren: FC Hennef 05, SV Deutz 05  
Senioren: SV Deutz 05



**Matthias Wybierek**

(Geb. 20. Dezember 2002 (20) - ???  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 11  
Junioren: Bonner SC, SV Berg-Gladbach 09  
Senioren: Siegburger SV, 1. FC Monheim, Sieg-  
burger SV, (insgesamt 52 MRL/OL-Spiele/9 Tore)



**Teruki Nagano**

(vom FC Kray Oberliga Niederrhein)  
Geb. 22. August 1997 (25) - Student  
Position: Mittelfeld – Trikot-Nr. 5  
Senioren: FC Kray = 11 MRL-Spiele, Nankatsu SC  
in der Kanto Soccer League 2 / 6. Japanische  
Liga und Sapporo Universität.



**Takumu Yamahara**

(vom FC Pesch Mittelrhein-Absteiger)  
Geb. 25. Oktober 1998 (24) – Gastronomie-An-  
gestellter  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 14  
Kyoto Shika SC (2. Division in Japan).  
Senioren: FC Pesch = 15 MRL-Spiele



**Philip Pietrek**

(vom VfL Alfter Landesliga - zurückgezogen)  
Geb. 23. September 1997 (25) – Student  
Position: Mittelfeld – Trikot-Nr. 16  
Junioren: BSV Roleder und Bonner SC  
Senioren: SV Lohmar, FC Hertha Rheidt, VfL  
Alfter



**Mouad Zaki**

(eigene U19 Mittelrheinliga)  
Geb. 18. September 2004 (18) – Student  
Position: Mittelfeld – Trikot-Nr. 33



**Joshua Teleshore Kapenda**

(vom SV Donaustauf Bayern-Liga Nord)  
Geb. 14. Febr. 2002 (21)  
Position: Angriff – Trikot-Nr. 13  
Jun: Vikt. Köln U19, Deutz, Fort. Köln, WF Herne  
Senioren: FSV Duisburg = 30 OL-Spiele/9 Tore,  
SV Donaustauf, 5 Bayern Liga-Spiele



**Miran Agirbas**

(von Adanspor/Türkei – 1. Liga TFF)  
Geb. 12. Januar 2001 (22)  
Position: Abwehr – Trikot-Nr. 31  
Jun.: Bay. Lev., Fort. Düsseld., Vik. Köln  
Sen.: KFC Uerdingen, Adanspor  
Bilanz: 29 Jun.-BL-Sp./3 Tore, 9 RL-Sp.

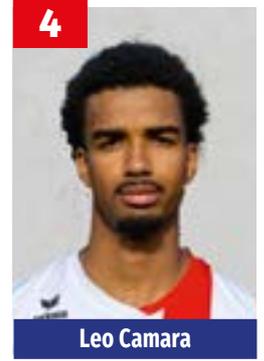


## Kader MRL-Mannschaft des FC Hennef 05

### TORWART



### ABWEHR



### ABWEHR



### MITTELFELD



### MITTELFELD



### ANGRIFF





# Saison 2023 / 2024

## ANGRIFF

10



Kai-Yannik Schusters

11



Matthias Wybierek

30



Shahin Biniazz

31



Miran Argibas

61



Eren Cubukcu

## TRAINER



Fatih Özyurt

## CO-TRAINER



Frank Süs

## TORW.-TRAINER



Sjard Ridder

## SPORTL.LEITER



Jürgen Thoman

## BETREUER



Erik Brammen

## BETREUER



Thomas Henseler

**FRISCHE WIE VOM  
WOCHENMARKT –  
JEDEN TAG.**

Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an über 250 frischen Obst- und Gemüsesorten.

**REWE**  
am besten PETZ



**GEMEINSAM** GEWINNEN

**Offizieller Ausrüster des FC Hennef 05**

[www.erima.de](http://www.erima.de)



**erima**

SPORTSWEAR SINCE 1900



## Gut im Soll nach sieben MRL-Saisonspielen

*(noma)* Volle Zufriedenheit beim Trainerstab und auch beim Vereinsvorstand nach den Spielen bis Ende September. Doch gab es auch Wermutstropfen wie beim Auftaktspiel gegen den Bonner SC mit der knappen Niederlage. Lehrgeld musste unser junges Team gegen Eintracht Hohkeppel bei der Heimmiederlage einstecken. Traurig waren die Punktverluste gegen Vichttal. Aber sonst konnte das Team überzeugen und geht daher auch gestärkt in die noch in diesem Jahr anstehenden Spiele.

### 1. Spiel am 11. August 2023

*Würdiger Saisonauftakt – Leider ohne Punktgewinn*

**Bonner SC – FC Hennef 05**

**1 : 0**

Eine echte Werbung war das MRL-Eröffnungsspiel an diesem Freitagabend im Bonner „Sportpark Nord“ vor 1.552 Zuschauern. Aber nicht nur das Spiel verzauberte die Fans, sondern auch der vom Fußballverband organisierte offiziell Auftritt von Toni Schumacher (Köln's EM-Botschafter) und FVM-Präsident Cristos Katzidis kam gut an.

Leider war das Ende aus unserer Sicht unglücklich. Der Siegtreffer der Gastgeber fiel erst drei Minuten vor Schluss. Bis dahin zeigte unsere Elf eine sehenswerte Leistung und hätte dem Spielverlauf nach zumindest einen Punkt verdient gehabt. Eine Großchance in der 52. Minute vergab Ole Lichter. Seinen Schuss parierte der Bonner Torhüter Martin Michel, der noch in der Vorsaison zum FCH05-MRL-Meisterteam gehörte. Wer weiß, wie das Spiel verlaufen wäre, wenn Ole einen Treffer zu diesem Zeitpunkt erzielt hätte.



*Einsatz zeigten – nicht nur in dieser Szene – Benny Boboy (links) und Leo Camara (rechts).*  
Foto: Boris Hempel

Unser junger Neu-Coach Fatih Özyurt war voll des Lobes über die Vorstellung seiner Jungs gegen die favorisierten Bonner, einen der Aufstiegs Kandidaten. „Gefühlt ist jeder meiner Spieler heute einen Marathon gelaufen.“

### 2. Spiel am 20. August 2023

*Aufsteiger hatte keine Chance*

**FC Hennef 05 – FV Bonn-Endenich**

**4 : 0**

Alle vier Treffer erzielten Neuzugänge. Den Anfang machte der Rückkehrer Kai Schusters bereits nach einer Viertelstunde per Foulelfmeter. Noch vor der Pause, in der 44. Minute, war es Ole Lichter der nach Vorarbeit von Shahin Biniazz zum 2:0 traf.



*Dribbelstark und schnell der 4:0 Schütze Shahin Biniazz (r.) am Ball.*



*Ole Lichter behauptet sich im Zweikampf gegen den Endenicher Kapitän.*

Mutig nach einem Eckball aus dem Gewühl heraus ging dann nach 55 Minuten der Schuss von Leo Camara zum 3:0 ins gegnerische Netz. Die Vorentscheidung war damit gefallen. Der junge, pfeilschnelle Flügelangreifer Biniazz setzte dann den Deckel drauf. Sein 4:0 (61.) war der Endstand.

FCH05-Vorsitzender Martin Gerards: „Um die Klasse zu halten, müssen wir solche Spiele gewinnen – und genau das haben wir heute getan.“

### 3. Spiel am 27. August 2023

*Aufstiegsfavorit überrollte unsere junge Mannschaft*

**FC Hennef 05 – SV Eintracht Hohkeppel**

**0 : 5**

Das frühe erste Gegentor in der ersten Minute schockte unsere Elf. Davon erholte sie sich nicht mehr. Der Gegner dagegen spielte einen tollen Fußball und war über die 90 Minute immer hellwach und der Sieg in dieser Höhe ging auch völlig in Ord-



*Hajdar Shala kommt einfach nicht an den Ball.*



*Teruki Nakano Sieger im Duell gegen seinen Gegner.*

nung. Das 0:2, gleichzeitig auch der Halbzeitstand fiel nach 38 Minuten.

Die Gegentore in der 2. Hälfte fing sich das Özyurt-Team in der 59., 62. und 75. Minute ein.

#### 4. Spiel am 03. September 2023

*Neuzugang Wybierek traf zum Ausgleich*

**TuS BW Königsdorf – FC Hennef 05 1:1**

Ein völlig anderes Auftreten präsentierte unsere Mannschaft nach der Heimleite des Vorsonntag. Ein 0:1 Rückstand (63.) wurde hingenommen und trotzdem kämpfte sie mutig weiter. Die „Belohnung“ kam dann durch das Kopfballdor von Matthias Wybierek der erst wenige Tage vorher zum Schluss der Wechselperiode zum FCH05 kam. Die Vorarbeit zu diesem Treffer in der 79. Spielminute kam durch einen Flankenball von Takumu Yamahara.

#### 5. Spiel am 10. September 2023

*Spiel der verpassten Chancen*

**FC Hennef 05 – FC Germania Teveren 1:2**

Der Aufsteiger konnte aufgrund von verpassten Chancen und mit Hilfe von Pfostenabprallern einen glücklichen Sieg einfahren. Fatih Özyurt nach dem Spiel: „Diese Niederlage schmerzt mehr als das 0:5 gegen Hohkeppel, da wir eindeutig die bessere Mannschaft waren.“

Eigentlich begann alles für den FCH05 nach Maß. In der 7. Minute traf Hajdar Shala nach einer Ecke zur 1:0 Führung. Es sollte auch der letzte Treffer für uns in diesem Spiel bleiben. Die Germania kam in der 17. Minute zum Ausgleich und konnte in der zweiten Hälfte sogar noch einen weiteren Treffer erzielen. Dieser war glücklich, denn ein „05er“ Abwehrspieler fälschte den Ball ab und so war TW Max Blönigen chancenlos.



*Neun Spieler sehen dem „Luftball“ nach.*



*Burak Mus, der Läufer und Kämpfer, der nie einen Ball aufgibt und auch seinen Körper sportlich und fair in seinen Duellen einsetzt.*

Der dann danach erfolgte Sturmangriff brachte leider nichts Zählbares ein. Philip Pietrek's Schuss aus kurzer Distanz ging am Tor vorbei. Anschließend trafen Burak Mus den Innenpfosten und Matthias Wybierek den Außenpfosten.

„Es war eine Niederlage der ganz bitteren Sorte“, so titelte eine heimische Zeitung.

#### 6. Spiel am 17. September 2023

*Fußball kann so schön sein*

**FC Hürth – FC Hennef 05 1:5**

Vergessen schien unsere Mannschaft die unnötige Niederlage vom Vorsonntag. „Die fünf Tore haben uns gut getan. Ich habe einen überragenden Auftritt gesehen“, ließ ein glücklicher Trainer von sich wissen.

Das Tabellenschlusslicht ging nach 13 Minuten überraschend in Führung. Die Antwort ließ nicht lange auf sich warten. Matthias Wybierek traf nach 15 Minuten mit einem 20-Meter-



Schuss zum Ausgleich. Ole Lichter gelang dann noch vor dem Pfiff zur Pause zum 2:1 (34.).

Das 3:1 (67.) bedeutete dann die Entscheidung. Eingeleitet wurde dieser Treffer durch einen Sololaut von gut 35 Metern von Benny Boboy auf Shahin Biniazz. Dieser ließ sich die Gelegenheit nicht nehmen und netzte erfolgreich ein. Zwei weitere Treffer (74./90.) durch den eingewechselten Oshomah Ichue bedeuteten den verdienten ersten Auswärtssieg.

**7. Spiel am 22. September 2023**

*Porz ohne Chance*

**FC Hennef 05 - Spvg Porz**

**4:1**

Die „Torflut“ begann mit dem Treffer von Ole Lichter in der Minute und setzte sich nach 25 Minuten mit dem 2:0 durch Oshomah Ichue fort. Vorbereiter für das 3:0 Halbzeitergebnis war Takumu Yamahara der vorzüglich Matthiass Johannes Wybiek den Ball servierte.

Teruki Tamura war es dann der zum 4:0 traf. Das Spiel war damit gelaufen. Zumal ein Gästespieler auf dem Weg in die Kabine die Rote Karte sah. Er beleidigte auf dem Weg dorthin



**Burak Mus beim kontrollierten Spielaufbau**

den Unparteiischen. Der eingehandelte Gegentreffer nach 53 Minuten war eigentlich unnötig, da unser Team schon vorher einen Ganz zurückgeschaltet hatte.

Zufriedenheit herrschte nach dem Flutlichtspiel bei Trainer Özyurt und dem Sportleiter Thomas nach dem 3. Saisonsieg.

**Busse – Kümpel e.K.**

Bestattungen

**UNSER TEAM – UNSERE 1. MANNSCHAFT**

*Wir freuen uns auf tolle Spiele und wünschen den großen und kleinen Fuß- und Handballern Freude und Erfolg. Mit der nötigen Leidenschaft, dem Herz am rechten Fleck und dem Talent, im richtigen Moment da zu sein, wo man auf dem Spielfeld gebraucht wird, wird's sicher gut werden.*

*Unser Team versucht das auch: Da sein, wenn wir gebraucht werden. Von Herzen und mit vollem Einsatz.*

*Dirk Busse & Team*





**Regional engagiert.**

**Wir übernehmen Verantwortung.**

Und das in vielfältiger Art und Weise – im regionalen Sport ebenso wie im kulturellen, gesellschaftlichen oder sozialen Bereich. Weil die Region für uns nicht nur Markt, sondern Heimat ist.



## Jubiläumstreffen der DFB Ü50-Sieger 2018 im „Hennefer Wirtshaus“

**(noma)** So schnell vergeht die Zeit. Am Stadtfestsamstag trafen sich die „Deutschen Ü50-Meister“ zum 5. Mal in gemütlicher Runde. Natürlich wurde über Fußball der vergangenen Jahre und auch über die aktuellen Zeiten gesprochen.

Aus Anlass des Jubiläumstreffs wurden den Kadermitgliedern neue Shirts übergeben. Diese Idee stammt von Jürgen und Ingo Thomas sowie Marcus Barth, die das nach einem MRL-Spiel am Bierpavillon „UnschlagBar“ auf dem Sportgelände angeregt hatten. Noch rechtzeitig zum 5. Treff der „Meister von 2018“ im Hennefer Wirtshaus am Stadtfest Samstagabend. Leider mussten aus privaten



Schon an diesem Abend wurde der nächste Termintreff für 2024 vereinbart. Er wird wieder am Hennefer Stadtfestsamstagabend an der altbekannten Stelle stattfinden. Eine Zusage wurden von allen Treffteilnehmern schon gegeben.

Gründen einige der Kadermitglieder absagen. Waren aber sicherlich mit den Gedanken bei ihren Sportkameraden. Einer davon, z. B. Ingo Thomas, weilte mit seiner Partnerin zum Zeitpunkt des Treffs im fernen Kanada auf einem Erlebnisurlaubstrip.

Nach dem gemütlichen Treff ging es in mehreren Gruppen noch zum Stadtfest.





## Enttäuschtes Abschneiden der Ü32 bei der diesjährigen Kreismeisterschaft

**(noma)** Leider haben unsere derzeitigen Ü32-AH's nicht mehr die Stärke der früheren Mannschaften dieser Alterskategorie. Es fehlt auch der nötige „Nachwuchs“. Es wurden deshalb auch keine F-Spiele ausgetragen.



**Hintere Reihe v.l., Simon Schneider, Mathias Rochus (Kapitän), Alex Kutschke, Mario Findelee und Martin Rehmann. Vordere Reihe v.l., Martin Dietrich, Sebastian Fuchs, Taner Emini und Daniel Friedrich.**

Doch zur 20. Austragung die am 12. Mai auf dem Dat- der Kreismeisterschaft 2023, tenfelder Sportgelände des



**Spielvorbesprechung**

Zum Turnierverlauf. Ein Re- kordergebnis von 14 Mann- schaften aus dem Fußball- kreis Sieg waren an die obere Sieg gereist um den Kreis- meister 2023 zu ermitteln.

Gespielt wurde in drei Grup- pen. In der Gruppe A spielten RW Hütte, SV Leuscheid, TuS Herchen, TuS 05 Oberpleis (der Titelverteidiger) und unsere Mannschaft als Vi- zemeister des Vorjahres. In Gruppe B standen sich der SC Uckerath, die SF Troisdorf 05, der SV Bergheim, der SV Öttershagen und der VfR Hangelar gegenüber. In der Gruppe C befanden sich vier Teams, der Gastgeber TSV Germ. Windeck, die Spiel- gemeinschaft Bröler SC/TuS Schladern, Hellas Troisdorf und die SpVg Hurst-Rosbach. Zusammen waren ca. um die 130 bis 140 Spieler im Einsatz. Sie gaben alles was in ihren Kräften stand.

Das Auftaktspiel begann vom Ergebnis her positiv. Der Geg- ner aus Hütte wurde mit 1:0 durch einen Treffer von Mar- tin Dietrich besiegt. Anschlie- ßend begann die Niederla- genserie. Mit 1:2 (Torschütze wieder Dietrich) wurde gegen den neuen Kreismeister 2023 Leuscheid, dann mit 0:3 ge- gen Herchen und zum Schluss 0:4 gegen Eitorf verloren. Im Endspiel, dass nach der regulären Spielzeit unent- schieden stand, endete nach dem 9-Meterschießen mit einem Sieg der Leuscheider.

TSV Germania Windeck aus- getragen wurde, wurde ein „05er“-Team gemeldet. Dort herrschte an diesem Freitag- abend eine Stimmung der be- sonderen Klasse. Einige hun- derte Fans/Zuschauer waren erschienen und feuerten ihre Mannschaften lautstark an. Ein seltenes Bild gegen- über den vergangenen Meis- terschaften früherer Jahre. Hochachtung daher für die AH-Abteilung der Germania, die seit November vergange- nen Jahres diese Veranstal- tung geplant hatten. Diese Arbeit der vielen Helfer und -innen wurde dadurch be- lohnt.

*Mit einem  
guten Team*



*zum Erfolg!*

WIEMAR WERBEAGENTUR



**MARTIN SCHLECHTRIEM**  
**Straßen- und Tiefbau**

Abtsgartenstr. 1 • 53773 Hennef • Tel. 02242/6000 • [www.ms-tiefbau.de](http://www.ms-tiefbau.de)



## Ü40: Kreismeisterschaftsvorrunde und Kreis-Hobbyrunde 2022/2023

**(noma)** Leider nahmen in den letzten Jahren immer weniger Ü40-Teams an den Kreismeisterschaften teil. Waren es zu guten Zeiten manchmal sechs bis acht Teams, so waren es bei der diesjährigen „Meisterschaft“ nur vier Mannschaften. Beinahe hätte auch die vierte Vereinsmannschaft, der SSV Kaldauen, die letzten Vorrundenspiele nicht mehr mitgemacht. Doch der Siegburger Vorstadtverein konnte in letzter Minute doch noch zum Weiterspielen überredet werden.

Der Modus der diesjährigen Meisterschaftsspiele: Alle vier Teams spielten in einer Hin- und Rückrunde gegeneinander. Die beiden, am Ende

an der Spitze stehenden, Mannschaften spielten in einem Finale den Kreismeistertitel aus. Ein Spiel um Platz drei wurde aber nicht aus-

getragen. Zur Erinnerung die Spielergebnisse (siehe auch April-Ausgabe) der ersten fünf Spiele:  
2 x 5:2 gegen SSV Kaldauen,

5:0 und 10:2 gegen VfR Hangelar und 3:6 gegen SF Troisdorf 05 Team 1.

### Team I – Kreismeisterschaft 2022/2023

#### 6. und letzte Kreismeisterschafts-Vorrunden-Gruppenspiel

#### SF Troisdorf 05 Team I - FC Hennef 05 Team I 3 : 1

Wie meistens, wenn diese beiden Mannschaften gegeneinander antreten ging es spannend und mit knappen Spielergebnissen aus. Höhere Endergebnisse wurden weniger erzielt. Am letzten April-Montag ging es um die Tabellenspitze. Vor dem Match stand unsere Mannschaft auf Platz 1. Die Sportfreunde auf dem zweiten Rang. Zur Halbzeit nach 30 Minuten führte die Heimmannschaft mit 1:0 und erzielten nach 40 Minuten das 2:0. Marcel Hofmann konnte in der 43. Minute auf 1:2 verkürzen. Quasi mit dem letzten Angriff gelang den Platzherren dann noch das 3:1 Endergebnis. Damit wechselten beide Mannschaften ihre Tabellenplätze.

In den sechs Spielen (Tore) kamen zum Einsatz: Stefan Beer (4/1), Rüdiger Bodemann (1/-), Taner Emini (5/2), Mario Finkle (2/-), Klaus Fischer (1/-), Sjarid Ridder (4/-), Frank Fuschöller (1/-), Roman Merten (4/-), Chris Rauen (2/1), Frank Süs (2/3), Marco Strathausen (5/3), Maik Szcwczyk (1/-), Michael Theuer (5/8), Jürgen Thomas (5/5), Michael Todaro (3/-), Frank Ullrich (5/2), Johannes Voßwinkel (3/1) und Essi Zamani (6/2).

#### Das Vorrunden-Endklassement:

1. SF Troisdorf 05 Team I – 6 Spiele / 15 Punkte / 21:14 Tore
2. FC Hennef 05 Team I – 6 Spiele / 12 Punkte / 29:15 Tore
3. SSV Kaldauen – 6 Spiele / 9 Punkte / 24:19 Tore
4. VfR Hangelar – 6 Spiele / 0 Punkte / 5:31 Tore

### Team II – Kreishobbyrunde 2022/2023

Zur Erinnerung: Die Spielergebnisse (siehe auch April-Ausgabe) der ersten vier Spiele beim Debüt unseres Ü40 Team II: 0:4 gegen SV Lohmar, 2:2 gegen FC Marienfeld und jeweils 3:3 gegen SF Troisdorf 05 Team 2 und dem Siegburger TV.

#### 5. Spiel am 24. April 2023

#### Kantersieg durch fünf Torschützen

#### FC Hennef 05 Team II – TV Rott 03 8 : 2

Das bisherige Rekordergebnis in dieser Hobbyrunde schaffte unsere Mannschaft im Städtederby und verbesserte sich dadurch in der Tabelle vom 7. auf den 5. Rang. Eröffnet wurde der Torreigen bereits nach sieben Minuten durch Helmut True, dem dann auch nach 42 Minuten das 5:1 gelang. Daniel Wiemar, diesmal Kapitän der Mannschaft, gelangen ebenfalls zwei Treffer (2:0/16. und 6:2/48.). Alex Kutschke konnte den gegnerischen Torhüter wie seine beiden Mannschaftskameraden in der 24. zum 3:0 und in der 51. zum 7:2 überwinden. 4:0 hieß es nach 34 Minuten durch Mathias Rochus und nach 56 Minuten 8:2 durch Jörg Theel.

#### 6. Spiel am 15. Mai 2023

#### Möglichen Sieg verspielt

#### FSV Neunkirchen-S. – FC Hennef 05 Team II 4 : 4

Mittlerweile kann sich unsere „Zweite“ die Remiskönige der Hobbyrunde nennen. Es war die vierte Punkteteilung. Nach den sich ergebenden Chancen wäre ein Sieg mit drei bis vier Toren möglich gewesen, so Spielertrainer Jörg Theel. Durch einen starken Beginn stand es nach einer knappen halben Stunde bereits 2:0 durch einen Treffer von Mathias Rochus (20.) und Sjarid Ridder, diesmal als Feldspieler eingesetzt, (26.). Noch vor dem Wechsel verkürzte Neunkirchen auf 2:1. Zwei Treffer von Can Albayrak (36. bzw. 41. Minute) brachte sogar eine 4:1 Führung. Die Gastgeber kamen aufgrund von vermeidbaren Treffern in der Endphase zum 4:4, einem glücklichen Punktgewinn.



### 7. Spiel am 22. Mai 2023

#### Klarer Derbyerfolg

#### FC Hennef 05 Team II – SV Allner-Bödingen 6 : 2

Klarer Derbysieg gegen den Stadt-„Rivalen“ von der anderen Siegseite. Schon zur Halbzeit, in der es 4:0 für uns hieß, war der Sieg eigentlich klar. Torschützen waren Dieter Faßbender (3.), Can Albayrak (15./23.) und Giovanni Calabrese (27.).

Ausgeglichen war das Spiel dann in den zweiten 30 Minuten. Beide Teams kamen zu zwei Treffern. Für uns waren Wiemar (51.) und Torsten Tauchmann (59.) erfolgreich. Die beiden gegnerischen Tore fielen in der 36. bzw. 60. Minute.

### 8. Spiel am 12. Juni 2023

#### Kantersieg zum Abschluß

#### FC Hennef 05 Team II – Wahlscheider SV 10 : 0

Mit diesem Sieg im letzten Spiel der Kreis-Hobbyrunde beendete die Mannschaft die Saison auf dem 4. Tabellenplatz und mit den erzielten 36 Treffern wurde ein Schnitt von 4,5 Toren pro Spiel erreicht.

Leider wurde die Partie von einer schweren Verletzung unseres Spielers Giovanni Calabrese überschattet.

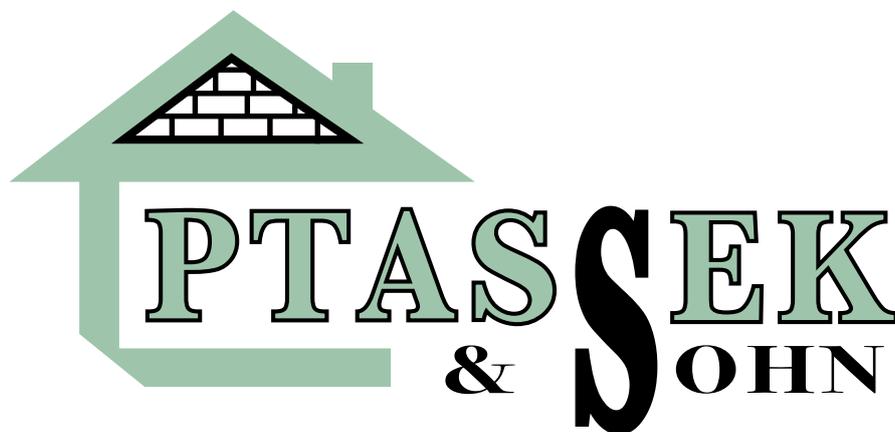
Daniel Wiemar gelangen drei Treffer und je zwei Tore erzielten Alexander Roik und Mathias Rochus. Den Spielern Sebastian Fuchs, Alex Kutschke und Jörg Theel gelang je ein Treffer.

In den ausgetragenen acht Partien (Spiele/Tore) kamen zum Einsatz: Henning Borgmann (1), Daniel Friedrich (7), Sebastian Fuchs (4/2), Frank Hutmacher (4/2), Alex Kutschke (7/2), Ralph Leipert (4), Can Albayrak (2/4), Giovanni Calabrese (1/1, Ante Pavlovic (3, Sjard Ridder (3/1), Mathias Rochus (4/2), Alexander Roik (3), Dieter Faßbender (1/1), Frank Fusshöller (1), Simon Schneider (6), Torsten Tauchmann (4/1), Jörg Theel (6/1), Helmut True (3/4) und Daniel Wiemar (6/4).

Ein Eigentor der Marienfelder im 2. Spiel.

#### Tabellenendstand

1. SF Troisdorf 05 II - 8 Spiele / 34:10 Tore / 19 Punkte
2. FC Marienfeld – 8 Spiele / 26:21 Tore / 19 Punkte
3. SV Lohmar - 8 Spiele / 28:21 Tore / 18 Punkte
4. FC Hennef 05 II – 8 Spiele / 36:20 Tore / 13 Punkte
5. FSV Neunkirchen-S. – 8 Spiele / 30:26 Tore / 13 Punkte
6. Wahlscheider SV – 8 Spiele / 25:38 Tore / 12 Punkte
7. SV Allner/Bödingen – 8 Spiele / 26:30 Tore / 6 Punkte
8. TV 1903 Rott – 8 Spiele / 16:35 Tore / 3 Punkte
9. Siegburger TV – 8 Spiele / 13:51 Tore / 1 Punkt



## Bauunternehmung GmbH

OTTOSTRASSE 6 · 53332 BORNHEIM

Telefon: 0 22 27 / 90 93 13 – Fax: 0 22 27 / 90 91 76

Mobil 0163 / 77 77 030 – [www.ptassek-bau.de](http://www.ptassek-bau.de)

email: [b.ptassek@ptassek-bau.de](mailto:b.ptassek@ptassek-bau.de)



# Hennefer Ü40 gewannen spannendste Kreismeisterfinale der letzten Jahre

*(noma)* Vor größerer Kulisse zeigten beide Teams bei der 36. Auflage dieser Meisterschaften ein abwechslungsreiches Spiel. Dass Spiel war so schnell und mit technischen Raffinessen ausgestattet, dass man nicht merkte, dass es sich um Spieler über 40 Jahre plus gehandelt hat. So manche untere Ligamannschaft hätte gegen beide Teams keine Chance. Alle Spieler waren fit und zeigten ihr Ausnahmekönnen auf dem Rasen.



**Kreismeister 2023: Hintere Reihe v.l., Coach Chris Rauen, Marco Strathausen, Chris Luebcke, Roman Merten mit Pokal, Pressesprecher Norbert Maibaum, Michael Todaro, Michael Theuer (Kapitän), Johannes Voßwinkel und Willi Krudewig (AH-Abt.-Leiter). Vordere Reihe Taner Emini und Sjard Ridder.**

Beide Teams, dass von der Agger und das von der Sieg, begannen vorsichtig zu agieren. Es war das bereits achte Ü40 Finale in denen die beiden Rivalen aufeinander trafen. Die Troisdorfer wussten, dass die beiden „Vorrunden“-Ergebnisse (in beiden Spielen siegten sie deutlich) im Finale nicht mehr zählen würden. Jetzt ging es nur um den Titel. Die Troisdorfer wollten den neunten Titel nach 2008, 2009, 2011, 2012, 2014, 2015, 2018 und 2019. Wir als Titelverteidiger den 14. Titel als (1986, 1990, 1996, 2000, 2001, 2002, 2004 als TuRa Hennef) und 2007, 2010, 20013, 2016,

2017 und 2022 als FC Hennef 05 seit der ersten Austragung 1986, damals noch als Ü42). Je länger das Match dauerte, umso mehr kam richtig Farbe ins Spiel. Beide Torhüter und die Abwehrreihen hatte mächtig Arbeit. Gute Torwartparaden und akrobatische Abwehrleistungen sahen die begeisterten Zuschauer durchgehend am Spielfeldrand. Einige Stürmer verzweifelten daher schon an ihrem Schussvermögen. Bei einigen Abschlüssen standen jedoch auch Pfosten und das Quer aluminium im Weg und verhinderten Treffer.

Dann endlich in der Nach-

spielzeit fiel ein Treffer. Tor-schütze für unser Team zur 1:0 Führung war Taner Emini. Aufatmen war angesagt. In der Spielpause wurden von Chris Rauen und Michael Theuer die ersten 30 Minuten analysiert. Ebenso wie man die zweite Halbzeit angehen wollte. Nach 38 Minuten kamen die Sportfreunde zum 1:1 Ausgleich und wieder war der Spielausgang offen und weiter umkämpft. Als die Troisdorfer dann nach 48 Minuten zur eigenen 2:1 Führung kamen, schien es so, dass das Spiel für sie gelaufen sei. Doch mit Mut und spielerischem Einsatz gelang

unserer Mannschaft nach 58 Minuten der verdiente 2:2 Ausgleich durch Spielgestalter Michael Theuer. Der Jubel war riesengroß beim Team und dem Hennefer Anhang. Bei diesem Spielstand pff der gut und sicher die Partie leitende Unparteiische Timo Barckow nach 60 Minuten ab. Die anschl. Verlängerung über 2 x 5 Minuten musste jetzt über Sieg und Niederlage entscheiden.

Auch in der Verlängerung ging es hin und her. Chancen auf beiden Seiten prägten weiterhin das Spiel. Dann in der siebten Minute der Verlängerung traf Michael To-



Marco Strathausen im Zweikampf



Torwart Sjarid Ridder. Der hervorragendste Ü40 Torwart im Kreis.

rado zum 3:2 Siegtreffer für seine Farben. Der siebte Ü40 Kreismeistertitel für den FCH05 war damit gesichert. Ausgelassener Jubel bei den Hennefern. Niedergeschlagenheit machte sich beim Gegner bemerkbar. Nach dem Schlusspfiff waren alle Akteu-

re „platt“. Schuld war dabei auch der tiefe und durchnässte Rasen., Beide Finalgegner qualifizierten sich für die FVM-Meisterschaft 2023 auf dem Gelände der Hennefer Sportschule (Siehe Extrabericht in dieser Ausgabe).



Siegtorschütze Michael Todaro mit dem vom Breitensportbeauftragten des Fußballkreis Sieg, Paul Standley, überreichen Wanderpokal.

# IHR PARTNER IM RHEIN-SIEG-KREIS



**FordStore  
BERGLAND**

**WWW.BERGLAND-GRUPPE.DE**

Autohaus Bergland GmbH  
Bonner Straße 25i  
53773 HENNEF (SIEG)  
Tel: (02242) 9102-0  
hnf@bergland-gruppe.de



**HUMPERDINCKSTR. 26**  
**53773 HENNEF**



**JETZT TERMINE VEREINBAREN TEL.: 02242 / 9170 701**

**Hausbesuche • Krankengymnastik • Reha-Sport**

CMD • Physiotherapie • Bobath • Massage • Lymphdrainage • Manuelle Therapie

### Physio CKI - Wer sind wir eigentlich?

PHYSIO CKI ist Ihr Gesundheitszentrum, Ihr Partner für Therapie, Wohlbefinden und Wellness.

Wir sind ein junges Team mit einem breiten Kompetenzspektrum und großer Leidenschaft für unseren Beruf.

Im Jahr 2013 von Chaled Qarizada und Djelani Karim gegründet, vertreten wir Tag für Tag aufs Neue die Überzeugung, dass der Mensch im Mittelpunkt jeder Behandlung stehen muss. Mit seinen Wünschen und Bedürfnissen, mit seinen Stärken und Schwächen, mit seiner eigenen Gesundheitsgeschichte, die wir gemeinsam mit dem Körper schreiben und dem Geist lesen - Wort für Wort, Kapitel für Kapitel, vom Anfang bis zum Ende.

Wir sind ein junges Team mit einem breiten Spektrum und großer Leidenschaft für unseren Beruf. Jeder einzelne unserer Mitarbeiter - ganz gleich ob Physiotherapeut oder Servicekraft - vertritt die Überzeugung, dass der Mensch den Mittelpunkt und das Maß jeder Behandlung bildet.

Für uns stehen Freundlichkeit und Zuverlässigkeit neben Kompetenz und Kreativität an erster Stelle. Intensive persönliche Betreuung und flexible, auf unsere Patienten abgestimmte Termine sind für uns ebenso selbstverständlich wie individuell vereinbare Hausbesuche und Physiotherapie am Arbeitsplatz.

Darüber engagieren wir uns für die Betreuung von Sportvereinen sowie Individual- und Freizeitsportlern wo Gesundheit und Fitness, Spaß und Erfolg Hand in Hand gehen.

Wir freuen uns, dass Sie uns Ihre Gesundheit anvertrauen!  
Ihr PHYSIO CKI-Team

Sollten Sie noch fragen haben, melden Sie sich gerne in unserer Praxis.  
Unsere Fachkräfte stehen Ihnen durchgängig von **Montag bis Freitag, von 08:00 - 20:00 Uhr zur Verfügung.**

**OFFIZIELLER  
GESUNDHEITSPARTNER**



**W W W . P H Y S I O - C K I . D E**



## Ü40 bei der FVM-Meisterschaft 2023 – Podest verfehlt

**(noma)** Bei der 36. Austragung der Verbandsmeisterschaft reichte es – nach dem 3. Platz im Vorjahr – unter den sechs Mannschaften, SV GW Brauweiler, Bayer 04 Leverkusen, 1. FC Concordia Haaren, Borussia Kalk und 1. FC Gummersbach, diesmal „nur“ zum 4. Rang.

Mit 21 Treffern aus fünf Spielen hatten die Chemiestädter als FVM-Meister nicht nur den erfolgreichsten Sturm, sondern auch mit nur zwei Gegentoren die stärkste Abwehr und holten damit 15 Zähler. Mit deutlichem Abstand, mit je zehn Punkten am Ende, waren Brauweiler und Gummersbach die Nächstplatzierten. Dank der besseren Tordifferenz mit 11 zu 5 wurde Brauweiler Vizemeister. Die sechs Punkte bedeuteten für unser Team (Tore) mit Frank Fuschhöller, Taner Emini, Michael Torado (1), Valdet Jakurtaj (2, davon 1 per Neunmeter), T. Tauchmann, St. Beer (2), M. Findekle (1), F. Ullrich, M. Strathausen, M. Hofmann



und E. Zamani (2) am Ende Platz 4. Je einen Zähler hatten Kalk und Haaren auf ihren Konten. Auch hier entschied die bessere Tordifferenz über Platz 5 und 6.

Die sechs Punkte für unsere Kreismeistermannschaft kamen aus den beiden Siegen (2:0 gegen Haaren und 4:2 gegen Kalk) zustande. Gegen Brauweiler gab es ein 1:2,

gegen Gummersbach ein 0:2 und gegen Bayer 04 ein 1:5. Doch bei der nächsten Meisterschaft kann es schon wieder besser aussehen. Das Potenzial dazu hat das Team.

## Ü40 Kreismeisterschaft 2023/2024 mit zwei FCH05er-Teams

**(noma)** Die Meisterschaft 2023/2024 läuft unter der Bezeichnung „Ü40 Fairplay Kreismeisterschaft“. Es haben sich 13 Mannschaften, darunter wir und die Sportfreunde Troisdorf mit zwei Teams angemeldet. Die Teams wurden in zwei Gruppen ausgelost. Der erste Gruppenspieltag war am 11. September. Am 04. Dezember findet der letzte, der 4. Spieltag, in diesem Jahr statt. Dann geht es weiter am 05. Februar 2024, 26. Februar und am 18. März 2024 wäre das letzte Gruppenspiel. Der weitere Spielplan nach dieser Phase wird dann terminlich noch rechtzeitig bekanntgegeben.

In der Gruppe A heißen die Gegner unseres Team 1, dem Titelverteidiger, Sportfreunde Troisdorf 05 II, VfR Marienfeld, Siegburger TV, Wahl-

scheider SV, VfR Hangelar und TuS Altenrath.

Unser Team 2, welches in der Gruppe B spielt, trifft auf die SF Troisdorf 05 I, FSV Neunkir-

chen-Seelscheid, SSV Kaldauen, SV Lohmar und TV Rott.

Die Auftaktspiele unserer beiden Teams wurden beide bei den Sportfreunden in

Troisdorf ausgetragen. Dabei siegte Team 1 mit 4:0 und Team 2 verlor mit 0:5.

### Kurzspielbericht Team 1:

Mit einer dezimierten Mannschaft – mit nur sieben Spielern – konnten wir trotzdem einen klaren Sieg mit 4:0 einfahren und die ersten

drei Punkte verbuchen. Wir kontrollierten das Spiel und kamen dadurch zu mehreren Torchancen. Waren dabei in der 1. Halbzeit aber nur einmal, durch Stefan Beer in der 20. Minute erfolgreich. Die

weiteren vier Tore im zweiten Abschnitt erzielten nach 55 Minuten Frank Süs, nach 34 Minuten Rüdiger Bodemann und den Schlusspunkt setzte in der 59. Minute wiederum Beer zum 4:0 Spielstand.

Zum Einsatz kamen, außer den genannten Torschützen A. Pavlovic (Tor), R. Merten, M. Szewczyk und T. Emini.

### Kurzspielbericht Team 2:

Gegen die Troisdorfer Mannschaft war kein Kraut gewachsen. Sie dominierte das

Spielgeschehen insgesamt und führte bis zur Halbzeit bereits klar mit 3:0 (10., 16. und 22.). Die zweite Hälfte wurde dann „nur“ mit 0:2 (45.

und 59.) verloren. Eine höhere Niederlage verhindert TW Henning Borgmann mit einigen guten Paraden.

Es spielten: H. Borgmann, S.

Kutschke, F. Nonnenmacher, C. Albayrak, M. Findekle, F. Hutmacher, R. Leipert, S. Fuchs, J. Theel, F. Ullrich und D. Friedrich.



## 8. Kreismeistertitel nach 2005 für eine FCH05-Ü50-Mannschaft

*(noma)* Seit der Fusion im Jahr 2005 holte keine Ü50-Vertretung mehr Kreismeisterschaftserfolge als unsere „05er“ Mannschaft die sich den 8. Titel sicherte. Mit weitem Abstand folgt seit diesem Zeitpunkt mit drei Kreismeistertiteln der FSC Neunkirchen-Seelscheid. Die SF Troisdorf 05 und die Spielgemeinschaft Birk/Krahwinkel/Breidt gewannen je 2 x den Wanderpokal.



*Hinterer Reihe v.l.: Aziz Guoussouma, Chris Rauen (Spielertrainer), Jürgen Thomas, Helmut True, Ralph Leipert, Frank Ullrich, Stefan Romano, der älteste Hennefer Spieler in dieser Mannschaft. Vordere Reihe v.l., Klaus Fischer, Norbert Maibaum (FCH05-Pressesprecher), Chris Luebcke, Michael Albrecht, Roman Merten (2. Vereinsvorsitzender) und Willi Krudewig (AH-Abt.-Leiter). Auf dem Foto fehlt Volker Genswein.*

Auf dem Sportgelände des TSV Germania Windeck, direkt an der Sieg gelegen, wurde die 26. Auflage am 13. Mai 2023 ausgetragen. Sieben Teams hatten gemeldet, doch kurzfristig musste der Breitensportbeauftragte im Fußballkreis Sieg, Paul Standley, dem wieder einmal eine reibungslose Turnierabwicklung mit seinem Team und Helfern gelang, eine Absage des TuS

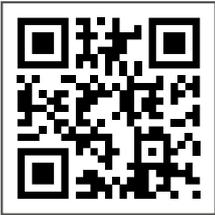
Birk entgegennehmen. Alle geplanten Spiele gegen Birk wurden mit drei Punkten und 2:0 Toren für die sechs beteiligten Teams gewertet. Mit dem SSV Kaldauen war der letztjährige Kreismeister leider nicht unter den gemeldeten Teams und wir erinnern uns, dass unsere Mannschaft in Kriegsdorf 2022 „nur“ den 2. Rang belegte, aber trotzdem an der FVM-Meister-

schaft 2022 teilnahm weil Kaldauen keine Mannschaft stellen konnte. Jürgen Thomas per Neunmeter gelang im ersten Turnierspiel frühzeitig die 1:0 Führung gegen Hurst-Rosbach dem Verein von der oberen Sieg. Das 2:0 Schlussergebnis markierte Volker Genswein. Mit einem torlosen 0:0 gegen den späteren Drittplatzierten, die Spielgemeinschaft

TuS Altenrath/Wahlscheider SV, endete Spiel-Nr. 2. Spiel 3 ging, wie schon erwähnt, kampflös mit 2:0 an uns. Im 4. Spiel trafen die beiden Rivalen, die Sportfreunde Troisdorf 05 und die Ü50iger unter Coach Chris Rauen, aufeinander. Das „goldene“ Tor zum 1:0 Sieg gegen den im Endklassement auf Platz zwei gelandetem Team von der



**Wir sind Starck!**  
24 Stunden, 365 Tage im Jahr



## Volltreffer für eine saubere Zukunft

Unsere umweltfreundlichen Energielösungen für Privatkunden und Unternehmen sind so individuell wie Ihre Wünsche. Statt unrealistischer Versprechen erzielen wir mit einer analytischen Vorgehensweise und moderner Klimatechnik schnelle Ergebnisse. Wir entwickeln gezielte Optimierungsmaßnahmen und schaffen energieeffiziente Produkte und Prozesse aus einer Hand.

Auf dem neuesten Forschungsstand senkt unsere Klimatechnik die Energiekosten, spart langfristig Haushalts- und Betriebsausgaben und schont dabei die Umwelt.

Wir greifen bei der Umsetzung Ihrer Vorstellungen auf langjährige Erfahrung und umfangreiches Praxiswissen zurück – als star(c)ker Partner an Ihrer Seite.

**DR. STARCK**  
UNTERNEHMENSGRUPPE  
[www.dr-starck.de](http://www.dr-starck.de)



Bernhardstraße 18  
53721 Siegburg

Tel.: 0 22 41/30 96-0  
[info@dr-starck.de](mailto:info@dr-starck.de)



**Ralph Leipert zeigt seine gekonnte Schusstechnik.**



**Zwei unzertrennliche Freunde: Aziz Guouessouma und der Ball.**



**Volker Genswein, Torschütze im Auftaktspiel gegen Hurst-Rosbach.**

Agger gelang Jürgen Thomas nach sieben Spielminuten. Damit wurde die Tür zum Gewinn der Meisterschaft weit geöffnet.

Unangefochten dann der 2:0 Erfolg im 5. Turnierspiel gegen die Mannschaft des Ausrichters. Torschützen waren Ralph Leipert (3.) und Chris



**Klaus Fischer bei der Pokalübergabe durch Paul Standley (r.) und dessen Vorgänger als Breitensportverantwortlichen Günter Budach.**

Luebcke (12.). Chris reiste extra zu diesen Kreismeisterschaften aus seiner österreichischen Wahlheimat nach Hennef und errang dann am späten Nachmittag mit der „05er“-Ü40-Mannschaft einen weiteren Kreismeisterschaftstitel!!!

Das letzte Turnierspiel musste dann gegen den SV Eitorf 09 gewonnen werden um zum

wiederholten Mal den Wanderpokal mit nach Hennef zu nehmen. Das wurde auch mit dem knappen Sieg geschafft. Aziz Guouessouma traf nach vier Minuten zum Führungstreffer und Michael Albrecht nach sieben Minuten zum 2:0 Spielzwischenstand. Der Eitorfer Anschlusstreffer nach zehn Minuten war reine Ergebniskosmetik.



**Der zweifache Turniertorschütze Jürgen Thomas mit Pokal. In der Mitte Coach Chris Rauen und ganz rechts Roman Merten.**



## Ü50 – Nicht den besten Tag bei der FVM-Meisterschaft 2023 erwischt

**(noma)** Der 17. Juni 2023 war nicht der beste (Fußball-)Tag für unsere eigentlich immer stabil spielenden Ü50-Kicker. Als Vorjahressieger in dieses Endturnier mit neun Mannschaften gestartet, gab es am Ende bei der 21. Austragung „nur“ einen 7. Platz!

FVM-Nachfolgemeister in diesem Jahr wurde Schwarz-Weiß Stotzheim durch einen 1:0 Erfolg über den VfL Meckenheim. Beide Teams qualifizierten sich damit für die Ü50 Westdeutschen Meisterschaften in Duisburg. Mit unseren Ü50-Fußballern in einer Gruppe spielten Bayer 04 Leverkusen (im Endklassement auf Platz 3), Aachener Turn- und Sportverein Alemannia 1900 Aachen (am Ende auf dem 4. Rang), SV Schwanenberg (9. nach dem Turnier) und die Sportfreunde Troisdorf 05 (landete auf dem 5. Platz).

Die weiteren Teilnehmer (in der Gruppe A) waren – außer den schon genannten beiden Finalmannschaften – der 1. FC Gummersbach und der FC Bergheim 2000. Die Spielergebnisse unserer Mannschaft, in der Klaus Fischer, Volker Genswein, Dieter Fassbender, Frank Ullrich, Chris Luebcke, Jürgen Thomas, Can Albyrak, Helmut True, Roman Merten und Ralph Leipert standen: Durch ein fragwürdiges Tor 30 Sekunden vor Spielende, musste eine 0:1 Niederlage gegen Leverkusen hingenommen werden.

Besser und erfolgreicher lief es dann beim 3:0 gegen Schwanenberg, einer Stadtteilmannschaft von Erkelenz. Jürgen Thomas, Dieter Fassbender und Volker Genswein trafen zum deutlichen Sieg. Mit einem torlosen Remis endete das Kreis Sieg-Derby gegen die Sportfreunde aus Troisdorf. Es war auch ein ausgeglichenes Spiel. Mit dem gleichen Ergebnis trennte sich im letzten Gruppenspiel unser Team gegen die Alemannia aus der Kaiserstadt Aachen. Mit nur zwei Punkten blieb dann nur der vierte Gruppen-

platz übrig. Die Sportfreunde rangierten mit einem Punkt mehr – aber mit einer etwas schlechteren Tordifferenz gegenüber uns – auf dem dritten Gruppentabellenplatz. Leverkusen und Aachen kamen ins Halbfinale, verloren aber ihre Spiele im Überkreuzverfahren gegen die beiden Gruppenersten der Gruppe A, Meckenheim und Stotzheim. Beim Spiel um die Plätze 7 und 8 konnte sich dann unsere Mannschaft im direkten Neunmeter-Schießen mit 2:1 gegen Gummersbach durchsetzen.

## Alt-Herren Mixteams landeten auf Platz 1 und Platz 3

**(noma)** Beim Feld-Turnier des Bröltaler SC in Schönenberg am letzten Juli-Wochenende siegte eine gemischte AH-Mannschaft und konnte daher den Titel aus dem Vorjahr erfolgreich verteidigen. Beim Turnier in Hangelar konnte ein weiterer Podiumsplatz belegt werden.



**Im Team standen:** Hintere Reihe v.l., Ulli Brandt, Roman Merten, Michael Torado und Dieter Fassbender. Vordere Reihe v.l. Klaus Fischer, Taner Emini, Jörg Theel und Mario Findeklee.

Ohne einen einzigen Gegentreffer mit vier Siegen (2:0 gegen SV Höhe, 3:0 gegen Bröltaler SC 03, 1:0 gegen VfR

Marienfeld, 1:0 gegen TuS Birk) und zwei Unentschieden (0:0 gegen SV Eitorf 09, 0:0 gegen TuS Winterscheid) beendete unsere Mannschaft das Turnier und konnte den Siegerpokal entgegen nehmen. Weitere persönliche Auszeichnungen erhielten von der Turnierleitung Klaus Fischer als bester Torwart, Ulli Brandt als erfolgreichster Torschütze und Jörg Theel für das beste Tackling. Mitte August nahm wieder ein gemischtes Team beim Feldturnier des VfR Hangelar, an dem noch fünf weitere Vereine (VfR Hangelar/Turniersieger), SSV Kaldauen, Adler

Meindorf, TSV Wolsdorf und Preußen Bonn) dabei waren, teil. Die Mannschaft mit den Spielern Ralph Leipert, Alexander Koll, Alex Roik, Mathias Rochus, Daniel Dietrich, Simon Schneider, Can Albayrak, Taner Emini, Mario Findeklee und Torsten Tauchmann belegte Platz 3 im Endklassement. Es war ein spannend verlaufendes Turnier in dem aber in den 15 Turnierspielen „nur“ 12 Tore erzielt wurden. Unsere Mannschaft trennte sich dabei in vier Spielen torlos mit einem 0:0 und ein Spiel wurde durch den Treffer von Can Albayrak mit 1:0 gewonnen.

Wir schaffen Raum für Ideen und Träume!

---

# BOMM

---

Mit über 20 Jahren Branchenerfahrung sind wir Ihr zuverlässiger Partner für Abbrüche, Tiefbau- und Gartenbauarbeiten. Unser junges und dynamisches Team zeichnet sich durch Fachkompetenz und Leidenschaft für unsere Arbeit aus.

Wir setzen auf persönliche Beratung und individuelle Umsetzung Ihrer Wünsche. Denn bei uns stehen Sie als Kunde im Mittelpunkt. Wir legen Wert auf eine offene Kommunikation und stehen Ihnen jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Unser Team kann auf modernste technische Hilfsmittel und schwere Maschinen zugreifen, um Ihre Projekte effizient und professionell umzusetzen. Egal, ob Sie eine Gartenanlage planen, ein Gebäude abreißen möchten oder eine Baugrube ausheben müssen, wir sind der richtige Partner für Sie.

Wir sind stolz darauf, dass wir bereits zahlreiche Projekte erfolgreich umsetzen konnten und freuen uns darauf, auch Sie von unserem Know-how und unserer Erfahrung zu überzeugen.



Gartenbau



Tiefbau



Abbruch

Frankfurter Straße 160  
53773 Hennef

info@gartenbau-bomm.de  
Telefon 0178 / 131 131 6  
 gartenbau\_bomm



## Ü60 – Frühes Aus in der Gruppenphase der FVM-Meisterschaft 2023

**(noma)** Nicht in bester Verfassung befanden sich bei der 10. Austragung unsere ältesten Kicker am 18. Juni auf den oberen Plätzen der Hennefer Sportschule neben dem „Seppl Dom“.

Wie auch schon bei den bisherigen Austragungen stellten „nur“ zwei – wir und der Sportclub Satzvey Vereinsteam. Die restlichen sieben Teilnehmer bestanden aus den Spielgemeinschaften Alem. Aachen/DJK Haaren, Heinsberg Team Südwest und Dahlem/Schmidtheim und vier Kreis-Stadtauswahlteams aus den Fußballkreisen Rhein-Erft, Berg, Heinsberg und Bonn.

Mit in unserer Gruppe spielte Aachen/Haaren, Rhein-Erft, KAW Berg und Team Heinsberg Südwest.



Unsere ü 60 Foto: Ralf Dzikus



Torwart Ludwig Leinhos mit toller Parade Foto: Gabi Leinhos

In unserem Team, von Jürgen Thomas betreut, spielten im Tor Ludwig Leinhos und auf dem Feld Ingo Thomas, Manfred Wermter, Uwe Freitag,

Stefano Romano, Norbert Senft, Panagiodis Papadatos, Stefan Hopen, Bernd Mentel, Peter Siebert und Ulli Brandt. Mit dem knappen Spielergeb-

nisse, einer 0:1 Niederlage zum Turnierauftritt gegen Berg, gab es den ersten Dämpfer. Es folgte zwar dann gegen Heinsberg ein 1:0 Sieg in dem Stefano Romano den Treffer erzielte. Bei diesem einzigen Sieg blieb es dann auch im gesamten Turnier. Die beiden nächsten Spiel gegen Rhein-Erft und AC/Haaren endeten torlos.

Fazit: Ein Spieltreffer in vier Gruppenspielen sind einfach zu wenig um ganz vorne mitzumischen. Dem gegenüber zeigte die Abwehr wieder einmal ihre Stärke. Nur einen

Gegentreffer musste hingenommen werden.

Garant im direkten 9-Meterschießen um die Platzierungen Rang sechs und sieben der Meisterschaft war Bernd Mentel. Seine beiden Treffer zum 2:1 bedeuteten den 6. Platz unter den besten Ü60-Teams dieser FVM-Meisterschaft.

Zum neuen FVM-Meister konnte sich der Fußballkreis Heinsberg aufgrund eines 3:2 Erfolgs gegen die Bonner Stadtauswahl küren. Platz drei ging an die Auswahl Berg.



Ruhiger Spielaufbau - Stefano Romano Foto: Gabi Leinhos



Kein Durchkommen - Uwe Freitag Foto: Gabi Leinhos

# Trainingslager, Erlebnistour, Spaß

**(noma)** Zum wiederholten Mal hieß es Anfang Mai; Koffer packen und ab war die Pension unseres AH-Spielers Chris Luebcke. Diesmal waren es seine Gattin und Dieter Franke.

Das Freizeitangebot war wieder vielfältig. Aktivitäten der verschiedensten Art alleine, zu zweit oder in einer Gruppe standen auf dem Programm. Es konnte aber auch gefaulenzt werden. Im Mittelpunkt stand selbstverständlich der fußballerische Vergleich zwischen einer St. Sigmunder Auswahl und unseren „05er“-Spielern.

Der Höhepunkt war wieder das „Länderspiel“ zwischen der St. Sigmunder Auswahl und unseren „05er“-Kicker, die sich diesmal durch Ben Thomas, den Sohn von Ingo Thomas, und durch unseren Legenden-Torwart Dieter Franke, verstärkt hatten. Aber auch er konnte die erneute Niederlage nicht abwenden. So hatte es Abwehrstrategie Ingo Thomas auf seiner linken Seite teilweise mit drei Angreifer zutun. „Les“ Kommentar: „Kaum zu verteidigen.“ Trotzdem ergaben sich im gesamten Spielablauf auch einige gute Chancen für uns. „Wir sind einfach unseren Gastgebern gegenüber gute Gäste“, so der Hennefer Tenor.

Die gesamte Mannschaft und der mitgereiste „Tross“ möchten sich auch an dieser Stelle für die herzliche Aufnahme, vor allem für die „dritte“ Halbzeit, bei unseren österreichischen Freunden bedanken.



## und Freude der „AH“ in Austria

ins idyllisch gelegene St. Sigmund im Sellrain in Tirol/Österreich. Ziel einige neue Teilnehmer\*innen dabei so wie z.B. Ralf „Les“ Precker mit

Ein herzliches „Dankeschön“ auch an unseren Sportkameraden Chris, der die Unterkunft, seine Küche und Getränke gegen einen minimalen Unkostenbeitrag zur Verfügung gestellt hat.

Fast die komplette Truppe hat sich schon wieder für den Termin im nächsten Jahr angemeldet. Aber jeder aus den FCH05-Alten Herren, ob aktiv oder inaktiv, sollte wissen, dass sie gerne an der nächsten Fahrt teilnehmen dürfen. Der Termin wird rechtzeitig vom Reisemarschall Dieter Fassbender bekanntgegeben.





# Torwartlegende im Interview mit dem „05er-Magazin“

**Toni Schumacher**, Ex-DFB-Nationalspieler und Rekordspieler des 1. FC Köln, stellte sich den Fragen unseres „Magazin“-Redakteur Norbert Maibaum. Dank gilt unserem Präsidenten Clemens Wirtz der dieses Gespräch aufgrund seiner guten Kontakte zu ihm und dem 1. FC Köln vermittelt hatte. Das Gespräch fand auf der Terrasse des Kölner „Geißbockheim“ statt.



**„05er Magazin“:** Toni, hattest Du Gelegenheit auch den Kölner-Oberligawart gleichen Namens persönlich kennenzulernen.

**TS:** Leider nein. Schade. Er war eigentlich der „richtige“ Toni Schumacher. In den 60iger Jahren wurde er als der „Held von Liverpool“ gefeiert.

**„05er Magazin“:** Fühlst Du Dich als gebürtiger Dürener eher als Voreifeler Junge oder

als Kölner nach dem Umzug an den Rhein?

**TS:** Da ich schon als Jugendlicher von Düren nach Köln umgezogen bin, bin ich doch schon eher Kölner. Hier fühle ich mich einfach zuhause. Wie ich noch in Düren-Rölsadorf gewohnt habe schaute ich nur in Richtung Köln. Nicht nach Aachen oder in die Eifel.

**„05er Magazin“:** Wie eng sind die Kontakte z.B. noch zu den

ehemaligen Vizeweltmeister- oder Europameister-Kameraden?

**TS:** Eigentlich selten. Wenn, dann bei Länderspielen. Anders ist es mit den Treffs der „Alt-Internationalen des 1. FC Köln“. Wir sehen uns öfters. Vor kurzem trafen wir uns auf Initiative von Stephan Engels und mir in Bonn. Anlass war der Gewinn des „Deutschen Fussball Pokal 1983“ vor 40 Jahren.

**„05er Magazin“:** Gibt es auch noch Kontakte zu Fenerbahce?

**TS:** Ja. In meinem ersten Jahr dort wurden wir nach sieben Jahre erstmals Meister. Nicht nur Istanbul, sondern die gesamte Türkei stand Kopf. Ich habe schöne Erinnerungen an die Fenerbahce-Zeit.

**„05er Magazin“:** Die Menschen in dieser Region können sicher auch ganz anders

feiern und sind emotionaler als wir in Deutschland. Aber wir in Köln kommen da ziemlich nah dran.

**TS:** Das stimmt. Die Menschen geben uns Fußballern auch mehr wieder zurück.

**„05er Magazin“:** An welche Spiele/Meisterschaften hast Du die liebsten oder besten Erinnerungen?

**TS:** An den EM-Titelgewinn 1986 in Rom. Dann natürlich an das Double 1978, Deutscher Meister und – Pokalsieger, unter Trainer Hennes Weisweiler. Zu dieser Zeit waren auch mehrere Kölner Nationalspieler. Nur eines finde ich auch schade. Während dieser Zeit haben wir, trotz der hohen Anzahl an Nationalspielern, zu wenig Titel gewonnen. Wir bildeten über Jahre den Stamm der DFB-Auswahl.

**„05er Magazin“:** Wer war Deiner Meinung nach zur damaligen aktiven Zeit der beste Torwart?

**TS:** Sepp Maier. Er war mein Vorbild und ich eiferte ihm nach. Beeindruckt haben mich seine damals für Torhüter besonderen Trainingsmethoden. Er war zu seiner Zeit einfach unter den Torleuten weltweit die Nr. 1. Einmalig auch seine Bilanz. Ich glaube, dass er um die 440 BL-Spiele in Folge bestritt. Ich habe versucht diesen Rekord zu brechen, aber nach 213 ununterbrochenen Spielen für Köln war damit Schluss. Wegen eines Interviews wurde ich vom Verein intern für ein Spiel gesperrt. Danach stand ich noch mal in 100 Spielen in Serie im Tor und ich wäre

### Erfolge:

- 2 x Vizeweltmeister 1982 und 1986
- 1 x Europameister 1960
- 2 x Deutscher Meister 1978 und 1996
- 3 x DFB-Pokalsieger 1977, 1978 und 1983
- 1 UEFA-Pokalfinalist 1986
- 1 x Türkischer Meister 1989

### Weitere Spieleinsätze:

- 59 UEFA-Cup - 53 DFB-Pokal - 14 Türkische Pokal
- 10 Europa Pokal der Landesmeister
- 6 Europapokal der Pokalsieger - 1 Supercup Türkei



## Harald-Anton „Toni“ Schumacher

Geb. 1954 in Düren, lebt heute in Köln

Von 2012 bis 2019 Vizepräsident des 1. FC Köln

### Fußballkarriere:

#### Junioren:

Jahre	Stationen	Spiele
1962 – 1972	Schwarz-Weiß Düren	

#### Senioren

Jahre	Stationen	Spiele
1972 – 1987	1. FC Köln	422 BL-Spiele
1987 – 1988	FC Schalke 04	33 BL-Spiele
1988 – 1991	Fenerbahce Istanbul	84 Süper-Lig-Spiele
1991 – 1992	FC Bayern München	8 BL-Spiele
1995 – 1996	Borussia Dortmund	1 BL-Spiel

#### Nationalmannschaft

Jahre	Auswahl	Spiele
1971 – 1972	DFB Jugendauswahl	6 Spiele
1978 – 1979	Deutschland B	3 Spiele
1979 – 1986	Deutschland A	76 Spiele

#### Trainerstationen

Jahre	Stationen
1992 – 1993	FC Schalke 04 – Torwart-Trainer
1993 – 1994	FC Bayern München – Torwart-Trainer
1995 – 1998	Borussia Dortmund – Torwart-Trainer
1998 – 1999	Fortuna Köln – Cheftrainer
2001 – 2003	Bayer 04 Leverkusen – Torwart-Trainer

dann schon bei 313 Einsätzen angelangt. Dann kam mein Buch „Anpfiff“ und ich wurde nicht nur beim FC rausgeschmissen, sondern auch bei der Nationalmannschaft.

**„05er Magazin“:** Wirst Du heute noch auf das Buch „Anpfiff“ angesprochen und würdest Du ein solches heute nochmal schreiben?

**TS:** Eindeutig ja! Durch meine Mutter habe ich in jungen Jahren gelernt immer fleißig und vor allem ehrlich zu sein. So schrieb ich „Anpfiff“ (1,6 Mio. verkaufte Exemplare in 16 Sprachen übersetzt. Anmerkung „05er Magazin“) und wurde für diese Ehrlichkeit

bestraft. Dadurch hat sich meine weitere Laufbahn außerhalb Kölns entwickelt. Ich war bei Schalke, bei den Bayern, bei Borussia Dortmund, Leverkusen und in der Türkei. Das alles wäre ohne „Anpfiff“ nicht geschehen. Was mich freut: Vieles, was ich in meinem Buch kritisiert und gefordert habe, wurde umgesetzt. So z. B. forderte ich mehr Komfort (Videowände) und Sicherheit auch, um mehr Frauen und Kinder in die Stadien zu bringen. Auch einen 4. Schiedsrichter und eine wesentlich höhere Vergütung pro Spieleinsatz forderte ich. Das Wichtigste: Nach meinem Buch wurde die Dopingkon-

trolle im deutschen Fußball eingeführt.

**„05er Magazin“:** Wer war aufgrund seiner Torjägerqualität Dein unangenehmster Feldspieler in der Bundesliga?

**TS:** Karl-Heinz Rummenigge von Bayern und Gerd Müller. Er war nicht umsonst Torjäger-Nr. 1. Beim Elfmeterschießen war besonders Paul Breitner ein gefürchteter und cooler Schütze. Einfach eine „kalte Schnauze“. Oft haben wir vor dem Spiel gewettet. Habe ich ihn gehalten bekam ich den vereinbarten Wettbetrag. Wenn nicht, musste ich zahlen. Bei Paul musste ich immer zahlen... (lacht).

**„05er Magazin“:** Wie war das eigentlich mit „Icke“ Hässler als er von Berlin nach Köln kam?

**TS:** Um ihn haben wir uns, meine damalige Frau und ich, besonders gekümmert. Er wohnte in unmittelbarer Nähe von uns. Noch heute haben wir eine Freundschaft. Die großen Clubs haben Fußballinternate wo die Jungs schulisch sowohl auch sportlich auf das Leben vorbereitet werden.

**„05er Magazin“:** Zu Deiner aktiven Zeit war das Verhältnis zwischen den anderen beiden Kölner Vereinen, Fortuna und Viktoria, nicht unbedingt das Beste. Hat sich dieses mittlerweile verändert?

**TS:** Das Miteinander der jeweiligen Vereinsführungen ist ein ganz anderes geworden. Es herrscht heute kein Konkurrenzkampf mehr. Mein Vorschlag damals: Warum tragen wir nicht vor jeder Saison Vorbereitungsspiele gegeneinander aus.

**„05er Magazin“:** Wie mir bekannt ist, schwärmst Du noch immer von Deinem verstorbenen Torwarttrainer, dem ehemaligen Speerwerfer Rolf Herings. Der auch Olympia Erfahrung besaß. War er der beste TW-Trainer damals Zeit in der Bundesliga?

**TS:** Er hat damals im Fußball schon großen Wert auf mentales Training gelegt. Harte Einheiten für mich auf dem Trainingsplan, die innovativ und revolutionär waren. Rolf habe ich sehr, sehr viel zu verdanken. Er hat aus mir einen Torwart der besonderen Klasse gemacht. Der 1. FC Köln war damals der erste BL-Verein der einen Torwarttrainer im Trainerteam hatte.

**„05er Magazin“:** Kommen wir zur DFB-Nationalmannschaft und zum 1. FC Köln.

Was sind die Ursachen, dass der deutsche Fußball nicht mehr das ist was er einmal war. Ob bei den Männern, den Frauen und sogar bei den Junioren. Und was müsste sich beim DFB ändern um wieder eine Spitzenposition im Weltfußball zu erreichen?

**TS:** Ein Beispiel. Mich betrübt es, wenn Juniorenspieler des 1. FC Köln, die Spiel für Spiel tolle Leistungen bringen, keine oder kaum Einladungen zu Lehrgängen oder Auswahlspielen erhalten, weil sie als eher schwierige Typen gelten. Dabei werden doch jetzt gerade wieder Typen gefordert.

**„05er Magazin“:** Wer ist Deiner Meinung nach ein guter DFB-Trainer nach der Entlassung von Hansi Flick und ist mit der Einstellung als Bierhoff-Nachfolger Herr Andreas Rettig der richtige Mann? Und

### Besonderheiten

Buchautor: „Anpfiff“ 1987 und „Einwurf“ 2017  
Fernsehserie „Danni Lowinski“ (Gastrolle)  
Satiresentzung „Kroymann“ (Sketsch)

### Auszeichnungen

1984 und 1986 „Fußballer des Jahres“  
1986 FIFA: Zweitbesten Spieler bei der WM  
6 x Kicker „Torwart des Jahres“



was ist mit Julian Nagelsmann, dem neuen Bundestrainer?

**TS:** Eine Kurzschlussreaktion war es sicher nicht. Die Bilanz von Flick war ja nicht überragend. Und es war angesichts der Euro 2024 eine Entscheidung geboten. Nagelsmann hat gute Arbeit in Hoffenheim und auch in Leipzig abgeliefert. In München wehte dagegen ein anderer Wind. Das musste auch er am eigenen Leib erfahren. Ob Nagelsmann nun der richtige Trainer für das Nationalteam ist, müssen wir abwarten. Er ist bekannt als ein akribischer Trainer und der gerne seine Spieler Tag für Tag um sich hat. Das wird jetzt in seiner neuen Funktion nicht so sein. Da wird er reinwachsen. Zudem wird es ein möglicher Konflikt für Nagelsmann, was die Torwartposition angeht, werden. Zu Manuel Neuer hat er aus Bayern Zeiten ein belastetes Verhältnis.

**„05er Magazin“:** Toni, für mich ist es nicht nachvollziehbar, dass ein Fußballprofi überhaupt in seiner Freizeit Ski fahren darf, oder?

**TS:** Lt. den offiziellen Berichten soll er ja nicht Ski gefahren sein, sondern hätte nur eine Ski-Wanderung gemacht

... (lächelt). Zu meiner aktiven Zeit durften wir nicht Motorrad fahren, Tauchen, Ski fahren, kurz; alles was schön und gefährlich sein konnte. Man sieht, damals war vieles anders, manches möglicherweise effizienter.

**„05er Magazin“:** Zurück zum DFB und zur neuen Funktion von Andreas Rettig.

**TS:** Der Aufgabenbereich von Oliver Bierhoff zu Rettig ist schon unterschiedlich. Bierhoff stand als Teammanager ganz nah an der Nationalmannschaft. Rettig als DFB-Geschäftsführer ist zukünftig für die Abteilung Sport (Nationalmannschaft und Akademie) verantwortlich. Beide sind nicht vergleichbar.

**„05er Magazin“:** Die beiden Task Force-Mitglieder Oliver Mintzlauff (RB Leipzig) und Karl-Heinz Rummenigge sind ausgeschieden. Gründe?

**TS:** In der Vergangenheit gab es schon immer wieder unterschiedliche Auffassungen zwischen dem damaligen DFL-GF Rettig, Mintzlauff und „Kalle“.. Wenn es stimmt was in den Medien stand, dass Mintzlauff und Rummigge erst nach der Installierung von Rettig davon erfahren haben, ist das schon verwunderlich.

Beides sind Funktionäre, die nicht dafür da sind zu Entscheidungen abzunicken.

**„05er Magazin“:** Toni, kommen wir zum Schluss unseres Gesprächs. Sitzt Trainer Steffen Baumgart nach dem schlechten Saisonstart noch fest im Sattel?

**TS:** Er ist ein guter Trainer. Er arbeitet gewissenhaft. Fordert alles von seinen Spielern ab und ist bei den Fans beliebt. Aber, jeder weiß, und das nicht nur beim 1. FC Köln, wenn es länger nicht gut läuft ist der Trainer das schwächste Glied. Alle Erfolge zählen dann nichts mehr. Der Start nach sechs Spielen mit nur einem Punkt ist mehr als alarmierend. Und es stehen in den nächsten Wochen schwere Spiel an. Die Mannschaft steckt schon früh in der Saison im Abstiegskampf. Damit wären wir wieder bei der Frage. Wo sind die Typen? Ich bleibe jedoch Optimist.

**„05er Magazin“:** Was bedeutet dir „Euro 2024-Botschafter“ für Köln zu sein?

**TS:** Ich bin sehr stolz darauf. Köln's Botschafter für die Euro 2024 zu sein und die Aufgabe erfüllt mich sehr. Übrigens bin ich schon seit 2011 Sportbotschafter für unsere

Stadt und ganz besonders für das DFB-Pokalfinale der Frauen. Außerdem engagiere ich mich als Kuratoriumsmitglied in der „DFB-Egidius-Braun-Stiftung“. Darüber hinaus versuche ich so oft es geht die Heimspiele unseres 1. FC Köln live im Stadion zu sehen. Aber zwischendurch geht es auch mal ohne Fußball. Darüber freuen sich meine drei Kinder und meine Frau besonders. Und nicht zuletzt mein Garten... (lacht).

**„05er Magazin“:** Der 1. FC Köln hat eine lange und erfolgreiche Tradition. Wer gehört in Deine „Jahrhundertmannschaft“?

**TS:** Karl-Heinz Thielen, Herbert Zimmermann, Bernd Cullmann, Wolfgang Weber, Roland Gerber, Heinz Flohe, Hans Schäfer, Wolfgang Overath, Dieter Müller, Hannes Löhr, Pierre Littbarski und Harald Konopka. Den Torwart könnt ihr euch aussuchen.

**„05er Magazin“:** Da kommt nur Toni Schumacher in Frage.

Lieber Toni, für das Interview möchte ich mich bedanken. Es war mir eine große Freude mit einem der Idole des 1. FC Köln sprechen zu dürfen.

# CW IMMOBILIEN

An- und Verkauf von bebauten und unbebauten Grundstücken  
Erstellung schlüsselfertiger Bauten  
Vermittlung von Immobilien



Ihr Ansprechpartner:  
**Dipl. Kfm. Clemens Wirtz**

Siegallee 22 • D-53773 Hennef  
Tel.: 02242 / 914232

e-mail: [Wirtz-Immobilien@t-online.de](mailto:Wirtz-Immobilien@t-online.de)



# Weil's wichtig ist.

## **Gemeinschaft stärken.**

Wir fördern den Jugendsport  
sowie Kunst, Kultur und soziale  
Projekte in der Region.

[ksk-koeln.de/unser-engagement](https://ksk-koeln.de/unser-engagement)

**Weil's um mehr als Geld geht.**



Kreissparkasse  
Köln